

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel und für die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

herausgegeben von den
Deputirten des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.

Amtliches Blatt des Börsenvereins.

Nº 30.

Freitag, den 22. Juli

1836.

Buchhandel.

Börschlag.

Herr Voigt in Weimar hat in neuerer Zeit Schemata zu Novitätenversendungen drucken lassen, die für Handlungen, welche unverlangt keine Nova annehmen, sehr zweckmäßig sind. Ein completes Verzeichniß der Art anzulegen, kostet jedoch mehre Thaler. Sollte es nicht gerathener sein, wenn sich eine Handlung dazu verstände, ein solches Verzeichniß drucken zu lassen und den Preis etwa auf 12 R. setzte? Die Anordnung von Herrn Voigt's Schema könnte dabei benutzt werden, etwa noch mit Hinzufügung der Handlungen, welche Zeitschriften in Verlag haben, mit Angabe der Insertionskosten. Gewiß wäre so ein Verzeichniß eben so brauchbar als das Müller'sche Buchhändlerverzeichniß.

Frage an die betreffenden Musikhandlungen.

In der Berliner Voß'schen Zeitung v. d. J. Nr. 144 und andern späteren Nrn. findet sich folgende Anzeige:

Die billigsten Musikalien.

Ich verkaufe immer noch, wie bisher, alles auf „mein großes“ Musikalien-Lager befindliche zur Hälfte, und wo bei wenigen Werken eine Ausnahme Statt findet, zu $\frac{2}{3}$ des Ladenpreises. Außer einer fast vollständigen Sammlung aller Werke alter classischer Meister, als Beethoven, Mozart ic., findet man bei mir auch alles Neue, welches ich gleich nach Erscheinen mit jeder andern Handlung zugleich erhalte. Johann Strauß's und Joseph Lanner's Tänze sind compl. in den Wiener Original-Ausgaben sowohl für Pianoforte als auch für das Orchester

3r Jahrgang.

und in allen andern Arrangements stets vorrätig, und werden für $\frac{2}{3}$ des Ladenpreises verkauft.

Aufträge von außerhalb werden auf obige Bedingung schnell ausgeführt.

Berlin.

J. J. Riesenstahl.
Spandauer Straße Nr. 9.

Wir knüpfen hieran die Fragen:

Welche Vortheile müssen die Verleger diesem Manne gewähren, um ihn in den Stand zu setzen, solche Anerbietungen zu machen?

Ist es dabei denkbar, daß andere Handlungen noch irgend ein Geschäft in diesen Artikeln zu machen im Stande sind? —

Wie soll man die Verleger bezeichnen, welche zu solchen Schleudereien die Hand bieten?

Die Auctionsmahle der Londoner Buchhändler.

Wir haben in diesen Blättern schon mehrmals (wie Jahrg. 1834 S. 21) der Trade-sales der Londoner Verleger erwähnt, zuletzt (S. 358 des jetzigen Jahrganges) des außerordentlichen Erfolges eines solchen von Murray veranstalteten, und da diese Verkäufe einen sehr eigenthümlichen Zug im Gemälde des Londoner Buchhandels bilden, entnehmen wir dem Morgenblatt eine Schilderung des Hergangs bei denselben. Der Verfasser derselben, Herr W. Seysfarth, sagt beim Eingang, daß er den Namen Trade-sale nicht richtiger als mit Gewerbauction oder günstiger Versteigerung zu verdeutlichen wisse, und fährt dann fort:

„Zwischen Verlags- und Sortimentsbuchhandlungen findet ein noch markanter Unterschied Statt, als in Deutschland, indem erstere ganz allein mit dem Verkaufe

59

ihrer eigenen Verlagsartikel, letztere aber nicht mit Verlegen sich befassen. Jene heißen deshalb publishers, diese booksellers, und jene stehen auf der Leiter der bürgerlichen Geltung eine oder zwei Sprossen über diesen. Die bedeutenderen der Londoner Verleger pflegen nun jährlich ein gedrucktes Verzeichniß ihres Buchvorraths, mit Angabe der Zahl der Exemplare und des Preises jedes einzelnen Werkes, an die Londoner Buchhändler zu vertheilen und dabei zu bemerken, wo und an welchen Tagen die somit zum Verkauf gestellten Werke versteigert werden sollen. Eine solche Versteigerung unterscheidet sich von einer gewöhnlichen Bücherauction schon dadurch, daß nur Diejenigen Zutritt haben, denen der Versteigerer einen Katalog zugesendet hat; doch sind der Unterscheidungszeichen noch mehrere. Es hängt zwar vom Verkäufer ab, welchen Londoner Buchhändlern er seinen Katalog zuschicken will, doch muß er sich statutenmäßig blos auf Londoner Buchhändler beschränken, und wollte er einen, entweder gar nicht zur Kunst, oder wenigstens nicht zur Londoner Kunst gehörenden Freund einladen, so würden die Zünftigen zwar nicht gegen das Erscheinen, wohl aber gegen das Bieten des Fremdlings feierlichst protestiren. Sodann sind die zu verkaufenden Werke nicht in ihrer ganzen Masse, sondern nur, wegen des Vorzeigens, in einzelnen Abdrucken vorhanden; die Ablieferung geschieht in den nächstfolgenden Tagen. Weiter kommt es eines Theils auf die Kaufsumme an, ob ein Werk im Ganzen oder in Portionen versteigert wird, andern Theils auf den Verleger, ob er das betreffende Werk um den zuletzt gebotenen Preis zuschlagen lassen will, oder nicht. Ferner erfolgt der Verkauf unter statutenmäßig feststehenden Zahlungsbedingungen, welche mithin der Verkäufer wohl zu Gunsten, keineswegs aber zum Nachtheil eines Erstehers ändern darf. Wer unter fünf Pfund Werth kauft, zahlt baar, wer über fünf, jedoch nicht über zehn Pfund Werth kauft, zahlt einen Theil baar, einen andern innerhalb der nächsten vier Wochen. Mit der Höhe der Kaufsumme steigt die Zeit des Credits, und wenn es auf der einen Seite wahr ist, daß die Zahlungsbedingungen ausnehmend liberal sind, so ist es auf der andern auch nicht zu leugnen, daß gerade durch die Länge des Credits viele Buchhändler sich zu kaufen verlocken lassen, deren Betrag ihre pecuniären Kräfte übersteigt und die beim Eintritte der Frist nicht selten ihren Ruin, und damit herbe Verluste ihrer Gläubiger, zur Folge haben. Ein letzter, jedoch nicht unbedeutender Unterschied besteht darin, daß es bei gewöhnlichen Bücherauctionen in der Regel nur Staub, bei einem Londoner Trade-sale hingegen viel schmackhafte Dinge zu verschlucken giebt. Die Zusendung eines Katalogs heißt nämlich so viel als eine Einladung zu einem splendidien Gastmahl, und schon daraus geht hervor, daß Unberufene sich der Gefahr augenblicklicher Entdeckung aussehen würden."

(Fortsetzung folgt.)

N a c h d r u c k.

Stuttgart 12. Juli. In der gestrigen Sitzung der Kammer der Abgeordneten legte Geh. Rath v. Schlayer einen Gesetzentwurf gegen den Nachdruck vor. Die Regie-

rung hätte schon bei Eröffnung des Landtags eine diesfallsige Maßregel eingebbracht, wenn sich nicht der durchlauchtige Deutsche Bund mit der Sache beschäftigte. Um aber einstweilen dem literarischen Eigenthum Schutz zu verleihen und dem Wunsche der Kammer entgegen zu kommen, beantragt die Regierung mit diesem provisorischen Gesetze allen in irgend einem deutschen Staate erschienenen oder noch erscheinenden Werken alle Rechte unentgeltlich einzuräumen, welche bisher die mit königlichem Privilegium versehenen Werke genossen. Die vorhandenen Exemplare der bereits nachgedruckten Werke sind einem polizeilichen Stempel zu unterwerfen und Conventions gegen die neuen Bestimmungen nach dem Gesetze vom 15. Februar 1815 zu bestrafen.

L i t e r a t u r.

Die Buchdruckereien der Schweiz. Mit erläuternden und ergänzenden Anmerkungen. Eine Gelegenheitschrift, zur Feier des vierten Jubelfestes der Erfindung der Buchdruckerkunst, herausgeg. v. P. W. gr 12. (12 B.) St. Gallen 1836 (Wartmann und Scheitlin.) 20 fl.

Unter den Schriften, welche durch die bevorstehende Feier des vierten Jubiläums der Erfindung der Buchdruckerkunst veranlaßt wurden, verdient die genannte einer besondern Beachtung und zwar schon deshalb, weil sie einen Gegenstand behandelt, der, obgleich für die Literargeschichte und Cultur überhaupt von Wichtigkeit, dennoch von Niemandem ausführlicher bis jetzt bearbeitet worden ist. Außer über die Baseler und Züricher Officinen, die schon zu Anfang des 16. Jahrhunderts eine hohe Blüthe erreicht hatten, war uns seither im Allgemeinen nur wenig über die Geschichte der Typographie in der übrigen Schweiz bekannt; es muß daher um so erfreulicher sein, hier ein Werkchen zu erhalten, das, aus den besten vorhandenen Quellen geschöpft, nur durch wahre Liebe zur Sache erzeugt, viele neue Resultate mittheilt, so wie überhaupt tiefere Blicke in das literarische Treiben der Schweiz älterer und neuester Zeit thun läßt. So kannte man z. B. über die Geschichte der Buchdruckerkunst in St. Gallen, der Heimath des geachteten Berf., womit die Schrift beginnt, bisher nur höchst Ungenügendes, und emsig wurde daher Alles von ihm zusammengetragen, was sich darüber in bestäubten Acten, handschriftlichen Chroniken und vorhandenen Druckschriften nur auffinden ließ, von Leonh. Straub (1578), dem jetzt bekannten ersten Buchdrucker, bis herab zur neuesten Zeit. Hieran schließen sich Mittheilungen über die frühesten und die gegenwärtig bestehenden Buchdruckereien der übrigen Cantone und anderweitige Nachrichten, die vieles Interessante enthalten. Nicht minder anziehend sind die biographischen Skizzen einiger ausgezeichneten Typographen der Schweiz, namentlich Froben, Operin, Froschauer, Wilh. Haas, Joh. Jak. Thurneisen und Wilh. Haas, Sohn, ebenso die literarischen Anmerkungen, welche das Ganze beenden. Vorzugsweise dienten die Pressen der Schweiz von jeher der Religion und dem Volksleben, woraus sich auch nur das Ansiedeln und Fortbestehen vieler Buchdruckereien in oft ganz unbedeutenden Flecken,

ja sogar Dörfern, erklären läßt. Erst in der Mitte des vorigen Jahrhunderts hatten besonders die Preisen in Basel und Zürich auch auf die übrigen Wissenschaften einen erhöhten Einfluß.

Gern gesteht Ref., daß er das vorliegende Werkchen mit vielem Interesse gelesen hat und es als einen schätzbarer Beitrag zur Geschichte der Typographie betrachtet, der wünschen läßt, daß dem geehrten Verf. Zeit und Gelegenheit werden möge, uns später noch vollständigere Mittheilungen zu machen.

S-3.

M i s c e l l e n.

Schiller's Denkmal in Stuttgart. Im Laufe dieses Sommers wird das Modell der Statue nach München gelangen und dort ist man bereits gerüstet, die Gußarbeit sogleich zu beginnen. Indessen eröffnet sich durch die noch immer fortdauernde Theilnahme des Publikums die Aussicht, daß das Monument auch in seinen Beiwerken aufs Würdigste ausgestattet werden kann. Vom December des vorigen bis Ende Aprils des jetzigen Jahres sind über 1700 fl. eingegangen, und noch von mehreren Orten sollen bedeutende Beiträge bevorstehen. Das Material für Schiller's Album soll bereits geordnet sein und der Druck nächstens begonnen werden.

Gutenberg's Denkmal in Mainz wird in diesem Jahre nicht gesetzt werden. Die Marmorbrüche im Rheingau können das bestellte Material zu dem Fußstelle nicht zu der bedüngenen Zeit liefern.

(Berl. Zeitung.)

X Die Pariser Journale finden in diesem Jahre folgenden Absatz;

Gazette de France.	9800 Exemplare
Journal des Débats	9400 —
Constitutionel	8300 —
Courier français	6300 —
Temps	6200 —
Quotidienne	4600 —
National	4200 —
Bon sens	3200 —
Estafette	3100 —
Journal de Paris	2200 —
Echo	2100 —
Moniteur	1900 —
Impartial	1590 —
Messager	1400 —
Journal du Commerce	1400 —
France	1100 —

Murray in London verdankt einen großen Theil seines im Buchhandel erworbenen Vermögens einem Kochbuch, von dessen 59. Auflage er, wie wir in Nr. 14 des Börsenblattes von diesem Jahre bemerkten haben, in seinem letzten Trade-sale 6000 Exemplare verkaufte. Das Manuscript hatte er von einer Dame zum Geschenk erhalten, die, den nicht geahnten Werth ihrer Gabe zu spät erkennend, ihren Fehler durch Anstellung eines Prozesses gegen Murray noch vergrößerte.

Neueste Erscheinungen ausländischer Literatur.

Französische Literatur bis 9. Juli.

- Glaire, Atlas de la sainte Bible. in-fol. (37 pl.) Paris 8 fr.
 Manzoni, défense de la morale catholique contre M. Sismondi. Trad. de l'ital. 2e éd. (15 f.) Paris. 2 fr.
 Peigné, dictionnaire abrégé des Inventions et des Découvertes dans les sciences et dans les arts. 2 vol. 18. (12 f.) Paris. 1 fr. 50 c.
 Livoy, dictionnaire des Synonymes frç. 4e éd. 12. (21 f.) Paris. 2 fr. 50 c.
 Chassaignac, dissertation sur la texture et le développement des organes de la circulation sanguine. 4. (29 f.) Paris.
 Lelut, du Démon de Socrate. 8. (23 f.) Paris. 7 fr.
 Duméril et Bibron, Erpétologie générale, ou hist. nat. compl. des Reptiles. T. 3. 8. (33 f.) Paris 4 fr. 50 c.
 Guizot, essais sur l'histoire de France, 4e éd. 8 (32 f.) Paris. 8 fr.
 Bérard, texture et développement des Poumons. 4. (17 f.) Paris.
 Ardant, histoire de Napoléon. 7e éd. 12. (18 f.) Paris 3 fr.
 Bory de Saint-Vincent, l'Homme. Essai zoologique. 3e éd. 2 vol. 18. (16 f.) Paris. 6 fr. 50 c.
 Le Ragois, instruction sur l'histoire de France. 23e éd. 12. (21 f.) Paris. 3 fr. 50 c.
 — nouvelle hist. de France, entièrement refondue p. Ardant. 13e éd. 12. (16 f.) Paris. 4 fr.
 Perron, introduct. philos. à l'hist. gén. de la Religion. 8. (31 f.) Paris. 7 fr. 50 c.
 de Kock, M. Dupont, ou la jeune fille et sa bonne. 4 vol. 12. (38 f.) Paris. 6 fr.
 Okounef, mémoire sur le changement qu'une Artillerie bien instruite et bien employée peut produire dans le système de la grande tactique moderne. 8. (7 f.) Paris 3 fr.
 Mémoires et dissertations sur les Antiquités nationales et étrangères, publ. p. la société royale des antiquaires de France. Nouvelle série. T. 2. 8. (34 f. 4 pl.) Paris. 8 fr.
 Mémoires tirés des papiers d'un homme d'état sur les causes secrètes qui ont déterminé la politique des cabinets dans les guerres de la révolution. T. XI. 8. (32 f.) Paris 7 fr.
 Leblanc et Walter, métallurgie pratique du Fer. Atlas des machines, appareils etc. Livr. 3. 4. (4 f. 6 pl.) Paris. 12 fr.
 (L'ouvrage aura 10 livr.)
 Magendie, précis élémentaire de Physiologie. 4e éd. 2 vol. 8. (68 f.) Paris. 17 fr.
 Ritt, problèmes de Géométrie et de Trigonométrie, Questions. 8. (11 f. 5 pl.) Solutions. 8. (3 f.) Paris. 3 fr. 50 c.
 Cuvier, le règne animal. Livr. 3. Mammifères. Livr. 1. 8. (1 f. 4 pl.)
 L'édition, ornée de 830 planches, aura environ 203 livr. Prix de chacune, fig. noires 2 fr. 25 c. fig. col. 4 fr. 50 c.
 Sand (George), Simon. 8. (26 f.) Paris. 8 fr.
 Duhamel du Monceau, traité des arbres fruitiers. Nouv. éd. Livr. 72 (et dernière). fol. (24 f.) Strasb. 30 fr.
 Duroni, traitement, des maladies aigues et chroniques par les pilules et la poudre végétales de J. Morison. 8. (2 f.) Paris. 50 c.
 Delarozière, voyage en Orient. 8. (19 f.) Paris 4 fr.
 Gazette des Femmes. Première année. No. 1. 8. (2 f.) Paris. Prix annuel 15 fr.
 Papì, commentarii della rivoluzione francese fino alla morte di Luigi XVI. P. 1. T 1. 8. (17 f.) Bastia. (former 3 vol.)
 Ouvrages inédites d'Abelard. (en lat.) Publ. p. Cousin. 4. (115 f.) Paris.

Verantwortlicher Redakteur: C. F. Dörfeling.

Bekanntmachungen.

Pränumerations- u. Subscriptions-Anzeigen.

[2009.] In unserm Verlage erscheint ein wichtiges Werk u. d. Z.: Die gesammte

Polizei - Militair - Steuer - und Gemeinde - Verwaltung in den Königl. Preussischen Staaten. Ein Handbuch

zunächst für

Magistrate, Bürgermeister, Magistratsmitglieder, Beigeordnete, Stadtverordnete, Polizeicommissaire, Pfarrer und Armenvorstände, Steuer- und Gemeindeeinnehmer und Localbeamte überhaupt; ferner für Medicinalbeamte, Aerzte, Wundärzte etc. etc.

sowie

für diejenigen, welche diesen Fächern des Staatsdienstes sich widmen wollen.

Zur Hülfe auch

für Landräthe, Kreissecrétaire, Kreisdeputirte, Mitglieder der Ersatzcommissionen etc.

von

Heinrich Ostermann.

8 Lieferungen, jede von 8 Bogen gr. 8. auf weissem Druckpapier, elegant geheftet.

Von dem billigen Subscriptionspreise von 12 gfl. pr. Lieferung bewilligen wir

Ein volles Drittel Rabatt und Freixemplare auf 12 — 1, auf 25 — 3, auf 50 — 7 und auf 100 — 15.

Anzeigen mit und ohne Firma stehen in beliebiger Anzahl zu Diensten.

Die so eben erschienene erste Lieferung versenden wir à cond. und bitten zu verlangen.

Von Inseraten in geeigneten Blättern tragen wir die halben Kosten.

Cößfeld, im Juni 1836.

Riese'sche Buchhandlung.

Bücher, Musikalien u. s. w. unter der Presse.

[2010.] Gegen Ende dieses Monats wird an Handlungen, welche Neuigkeiten annehmen und ihre Verbindlichkeiten erfüllt haben, versandt:

Lesebuch, deutsches. Eine Auswahl zweckmäßiger Lesestücke z. Uebung im richtigen und schönen mündlichen Ausdruck ic. 1. Thl. 5. Aufl. gr. 8. netto 18 gfl.

(Bei Bestellungen von 25 Expl. auf einmal und für feste Rechnung mit 33½ %.)

Wahrheit, die, zur Gottseligkeit. Eine Zeitschrift in zwanglosen Heften. Herausgegeben von C. H. G. Haseñkamp. 7. (letztes) Heft. gr. 8. 9 gfl.

Weber, Dr. G. E., poësis latinae delectus. In usum scholarum etc. 8maj. 16 gfl.

Handlungen, welche selbst wählen, wollen mit ihren Bedarf gef. bald angeben.

Im Februar versandte ich:
Böckel, Dr. E. G. A., Leitfaden bei dem Religionsunterrichte nach den Grundsätzen der evangelischen Kirche. 8. 14 gfl.

Böckel, Dr. E. G. A., Predigten im J. 1835 gehalten. (Biblische Sittengemälde. 2. u. letzter Bd.) 8. br. in Commiss. netto 1 fl 9 gfl.; Schreibp. netto 1 fl 16½ gfl. Lesebuch, französisches. Eine Sammlung zweckmäßig geordneter und lehrreicher Lesestücke zum Unterrichte in d. französ. Sprache. Mit e. vollständ. Wörterb. von W. Th. Hundeiker und G. E. Plate. 1. Thl. 3., verb. Aufl. von G. E. Plate. gr. 8. netto 1 fl.

(In Partieen von 25 Expl. auf einmal für feste Rechnung mit 33½ %.)

Treviranus, Prof. Dr. G. R., Beiträge zur Aufklärung der Erscheinungen und Gesetze des organischen Lebens. Bd. 1. Heft 1. 2. Mit 2 lithogr. Tafeln. gr. 8. jedes Heft 16 gfl.

Diejenigen, welche sich noch Absatz von obigen versprechen, wollen gütigst à cond. verlangen.

Bremen, den 6. Juli 1836.

Joh. Georg Seyse.

[2011.] Im Verlage des Unterzeichneten erscheint nächstens folgendes Werk:

Kritische Bemerkungen über den Entwurf zu einem Criminalgesetzbuche für das Königreich Sachsen vom Jahre 1836.

Mit genauer, durch vorausgehende historische Erläuterungen motivirter Berücksichtigung der drei früheren Criminalgesetzwürfe für das Königreich Sachsen und der bis jetzt daselbst geltenden Criminalgesetzgebung und Criminalrechtspraxis; sowie unter Bezugnahme auf die wichtigeren außer-sächsischen neuern Gesetzgebungs-Arbeiten im Gebiete des Criminalrechts.

Bon

D. Emil Ferdinand Vogel,

Privatdozenten der Rechte und der Philosophie an der Universität zu Leipzig.

Je größeres Interesse theils an sich die erneuerte Ausführung des Entschlusses unserer erleuchteten Regierung, ein vollständiges Criminalgesetzbuch für das Königreich Sachsen durch einen zweckmäßigen Entwurf zu ermöglichen, theils die Eigenthümlichkeit dieses nun der nächstkünftigen, landständischen Bevölkerung vorliegenden Entwurfes selbst erregen muste, desto bestimmtere Aufforderung lag hierin für die wissenschaftlich-praktische Kritik, eine Erwägung der theils schon gewonnenen, theils noch zu gewinnenden Resultate zu versuchen. Der Verf. des gegenwärtigen Werks behandelt sein Thema unter Voraussetzung der nöthigsten historischen Erläuterungen so, daß er dabei die Bestimmungen des Entwurfs immer von der praktischen Seite prüft, weil die ganze Tendenz des Entwurfs dies eben so verlangt, wie die Natur der Sache selbst; mit welcher es sich durchaus nicht vertragen würde, wenn man der Beurtheilung das ohnehin abgenutzte Gewand einer weitläufigen, theoretischen Katheder-Disputation verstattete wollte. Durch wohlüberlegte Berücksichtigung der wichtigeren, außer-sächsischen Criminalgesetzwürfe hat der Verf. sein Werk zugleich dem Gesamtgebiete der deutschen Strafrechtswissenschaft und Strafgesetzkunde näher gebracht, und sich die Aufmerksamkeit aller Freunde derselben vindicirt. Denn es treten hiermit alle die Beziehungen der Criminalgesetz-Kritik in den Vordergrund, welche für die gesammten, durch deutsche Sitte und Nationaleigenthümlichkeit in sich ver-

bundenen Staaten von Interesse sind, und bei Ausarbeitung und Beurtheilung solcher Entwürfe für andere deutsche Staaten auch ferner stets zur Sprache kommen werden.
Leipzig, am 12. Juli 1836.

Emil Guntz.

[2012.] Vorläufige Anzeige.

Binnen Kurzem versenden wir:
Angely, L., neuestes komisches Theater. 2. Bd.
Preis 1 Thlr. 16 Gr.

Inhalt: Die Sängerin und die Näherin. Posse.
Vierzehn Tage nach Sicht. Lustsp.
Die Erholungsreise. Posse.
Punkt drei Uhr. Schwank.
Ein kleiner Irrthum. Lustspiel.
Zephyr und Flora. Fastnachtsschwank.

Ferner:

Meldola, A., Lehrer des kaufmännischen Rechnens in der Mathematik, leichtfächliche Geometrie für Handwerker; nebst den ihnen dabei vorkommenden Berechnungen. Ein unentbehrliches Handbuch für Zimmerleute, Tischler, Maurer, Klempner, Schneider (das geometrische Zuschnieden) ic. ic.; nebst einigen kleinen Tabellen für die schwierigsten Berechnungen der oben erwähnten Handwerker und mehreren Kupfern. Preis 10 R.

Wir bitten gefälligst zu verlangen.

Magazin für Buchhandel, Musik und Kunst
in Hamburg.

[2013.] Beim Unterzeichneten erscheint binnen 8 Tagen:

Ansichten
über

Erziehung und Unterricht.

Aus dem Schwedischen des Generals Lefrén übersezt
vom Major du Vignau.

Ich bitte ihren Bedarf à cond. zu verlangen.

A. Eyffenhardt in Berlin.

[2014.] Statt Wahlzettel.

In 8 Tagen versenden wir an diesenigen Handlungen, die Neuigkeiten annehmen:

Angestern, Wilh., Thaleik. Ein Roman. 2 Thle.
8. geh. 2 R 18 g. ord., 1 R 20 g. netto.

Jüngst, L. B., freimüthige Gedanken über eine zweckmäßige Umgestaltung der Gymnasien. 8. geh. 9 g. ord., 6 g. netto.

Bielefeld, den 10. Juli 1836.

Velhagen und Klasing.

[2015.] Anzeige.

Zur Michaelismesse erscheint in unserm Verlage:

Dramatisches Dessert für das Jahr 1837.

Herausgegeben von E. M. Dettinger.

Inhalt: Die Zwillingsschwestern. Lustsp. in 2 Aufz. v. Angely.
Der König v. 16 Jahren. Lustsp. in 2 Aufz. v. Cosmar.
Das Schreckengewebe. Posse in 1 Aufz. v. Herrmann.
Die Getäuschten. Lustspiel in 1 Aufz. v. Dettinger.
Die Arsenikbüchse. Posse in 2 Aufz. von Schmelzka.
Die weiße Pikesche. Lustsp. in 1 Aufz. v. Dr. Löpfer.
Wir ersuchen gef. à cond. zu verlangen.

Hamburg, Juli 1836.

Magazin für Buchhandel, Musik u. Kunst.

[2016.] Deutsche Volks- und Schulbibel
für Israeliten.

Der Druck derselben hat bereits begonnen, und da das Manuscript fertig da liegt, so wird dieselbe in sehr kurzer Zeit vollendet sein. Wir finden es angemessener, die Bibel gleich ganz vollständig, als in einzelnen Theilen nach und nach zu liefern. Wer es jedoch besonders wünschen sollte, die Bibel in Lieferungen zu erhalten, wolle dies gefälligst anzeigen.

Altona, im Juli 1836.

Dr. G. Salomon,

Herausgeber.

J. S. Hammerich,

Verleger.

[2017.] Von dem bereits im April d. J. von uns versendeten Verlagswerke:

British modern theatre a collection of english play's the most renowned, etc. by Dr. Ficken, ist das zweite Bändchen, enthaltend:

The provost of Bruges, eine Tragödie in fünf Akten, die in England so großes Aufsehen erregte, daß bereits nach wenigen Wochen die zweite Auflage erschienen ist, unter der Presse.

Wir bitten dieses neue Unternehmen nicht mit dem so eben als fünftig erscheinend in Berlin angekündigten zu verwechseln, indem unser British modern theatre mit vielen erläuternden und kritischen Anmerkungen versehen ist. Wir bitten um Ihre ferneren Bestellungen.

Jena, im Juli 1836.

Bran'sche Buchhandlung.

[2018.] Anzeige.

Im August d. J. wird in unserm Verlage erscheinen:
Deutsches Taschenbuch auf das Jahr 1837.

Herausgegeben von Karl Büchner.

Mit 3 Kupferstichen. 16. geb.

2 R. ord., 1 R 12 g. netto.

Inhalt: 1. Fest-Tagebuch der Deutschen.
2. Fürst Pückler. Ein Lebensbild von Theodor Mundt. (Mit des Fürsten Bildniß)
3. Ueber die Entwicklung der neueren deutschen Kunst. Von D. F. Gruppe. (Mit 2 Kupfern.)
4. Physiognomie der neueren deutschen Literatur. Von Hermann Marggraff.
5. Herr von Sacken. Novelle von Willibald Alexis.
6. Der Träumer. Novelle von Aug. Kopisch.
7. Gedichte aus Venetia. Von G. Seibel.
8. Vermischte Gedichte von Adelb. v. Chamisso, Jos. Frhrn. v. Eichendorff, G. Ferrand, Franz Frhrn. Gaudy, L. Rellstab und H. Stieglitz.

Aus dieser Inhalts-Uebersicht werden Sie ungefähr ermessen können, wieviel Exemplare des „deutschen Taschenbuchs“ Sie in Ihrem Wirkungskreise gebrauchen möchten, und wir bitten, solche pro nov. zu verlangen.

Berlin, d. 1. Juli 1836.

Düncker und Humblot.

Anzeigen neuer und älterer Bücher,
Musikalien u. s. w.

[2019.] Heute sandten wir an alle die Handlungen, die Neuigkeiten annehmen und die vorjährige Rechnung abgeschlossen haben, als Neuigkeit und zur Fortsetzung:

Gubitz, Jahrbuch deutscher Bühnenspiele. XVI. Jahrgang, für 1837. 1 R 16 g. ord.

Sammlung von Verzierungen in Abgüssen für die Buchdrucker-Presse zu haben bei J. W. Gubitz. 5. Heft. 1. f. 16 g. ord., 1. f. 6 g. netto.

Berlin, 9. Juli 1836.

Vereins-Buchhandlung.

[2020.] Schubart, Beiträge zur näheren Kenntniß der Munkelrüben-Zuckerfabrikation im nördlichen Frankreich, auf einer durch die hohe Verwaltung für Handel und Fabrikation befohlenen Reise gesammelt. gr. 4. mit 8 Kupf. 1. f. 12 g.

versende ich in einigen Tagen, jedoch nur in wenigen Exemplaren als Neuigkeit, und ersuche daher die Handlungen, welche sich von dieser Schrift einen bedeutenden Abhah versprechen, mir ihren Bedarf anzugeben, damit ich ihnen die annoch erforderlichen Exemplare sofort nachsenden kann.

Berlin.

August Rücker.

[2021.] Als Wahlzettel.
Verlags-Bericht von Gräf, Barth & Comp.
in Breslau. 1836.

Der alte Sergeant, Johann Friedrich Löffler, in Schweidnitz. Ein Beitrag zur Geschichte der schlesischen Zeitgenossen. Mit dessen Bildniß. gr. 8. geheftet in Umschlag. 1. f. 12 g.

Die seltenen Lebensschicksale und Erfahrungen dieses greisen Mannes, welche derselbe fast in allen Himmelsstrichen der Erde, im Kriege und auf Reisen dieseit und jenseit des Oceans sammelte, nehmen eine Bedeutsamkeit ein, welche allgemeine Theilnahme zu erwerben durchaus geeignet ist. Ueberdies hat der Verfasser zur Ergänzung der Beitreignisse überall das Nöthige aus der Geschichte beigefügt, und so das Buch zu einem für alle Stände und jedes Alter geeigneten anziehenden Lesebuch gemacht. — Bereits hat sich die schlesische Zeitung Nr. 71 d. J., sowie die Breslauer Nr. 111 ungemein lobend darüber ausgesprochen.

Rabierske, J., achtzig Vorlegeblätter im Schönschreiben deutscher Schrift. 4. im Umschlag. 10 g.

Kunisch, Dr. J. T., descriptio Silesiae a Bartholomaeo Steno saeculi XVI. initio exarata. E codice Romano. gr. 8. geheft. 8 g.

Lachmann, Dr. H. K., Die spartanische Staatsverfassung in ihrer Entwicklung und ihrem Verfalle. Mit einer Einleitung über die Anfänge der griechischen Geschichte und einer Beilage über die Epochen des Eratosthenes und Apollodoros, von der Zerstörung Trojas bis zur ersten Olympiade. gr. 8. 1. f. 8 Gr.

Stranz, Fr. v., vergleichende hydrographische Tabellen zur Darstellung einer Charakteristik der Flüsse. 8. geh. 6 g. Zwei Fragen. „Wie können die großen Naturanlagen im Menschen für Nützlichkeit und Glück in der Welt vor dem schädlichen Einfluß bewahrt werden, den Uebervölkerung und Demoralisation durch Missbrauch der Freiheit auf sie haben müssen?“ und „wie und in welcher Richtung müssen die Lehren unserer Religion für Gemeinsinn, Familienleben, Erziehung, Unterricht, Beispiel, Selbstleistung und Besserung durch die Strafen wirken, wenn sie als die einzigen dazu brauchbaren Mittel jenem erhabenen Zwecke für alle Menschen, damit keiner verloren gehen, entsprechen sollen?“ Beantwortet von einem Familienvater. gr. 8. geheft. 1. f. 8 g.

Neue Auflagen:

Geiser, J. C. D., Katechismus Dr. M. Luther's, kleiner. Zugleich enthaltend: eine zweite Erklärung der Hauptstücke desselben, eine Sammlung von Bibelsprüchen, Liedversen, und einen Anhang, worin Fragen und Antworten über den Inhalt der heiligen Schrift, über die Feier der christlichen Feste und einige Morgen-, Abend- und Tischgebete für die häusliche Andacht der Jugend zu finden. Achte, durchgesehene Aufl. (Oppeln.) 8. 6 g.

Hänel, J. J., Freudliche Stimmen an Kinderherzen, oder Erweckungen zur Gottseligkeit für das zarteste Alter, in Erzählungen, Liedern und Bibelsprüchen. Zusammengestellt nach den vier Jahreszeiten für Schule und Haus. Vierte, verbesserte und sehr vermehrte Aufl. 8. 12 g.

Auch unter dem Titel: „Erster christlicher Religionsunterricht, in Erzählungen u. s. w.“

Morgenbesser, M., Schulgesänge zum Gebrauch für Volksschulen. Dritte, vermehrte Aufl. 8. geh. 2 g.

Sieger, G., einhundert zwanzig dreistimmig gesetzte Choral-Melodien. Ein Beitrag zur Beförderung und Erleichterung des Gesanges in Schulen. Dritte vermehrte Aufl. gr. qu. 4. geh. 12 g.

Thiemann, K., Vorübungen zur Erlernung der französischen Sprache für Anfänger. Dritte, vermehrte Aufl. 8. 6 g.

Testament, das neue, unsers Herren und Heilandes Jesu Christi, nach der deutschen Uebersetzung Dr. M. Luthers. Fünfte Aufl. 8. 4 g. netto.

Verzeichniß, vierzehntes, der Behörden, Lehrer, Institute Beamten und sämmtl. Studirenden auf der Königl. Universität Breslau. Im Sommer-Semester 1836. 8. geh. 3 g.

Fortgesetzt wird:

Scholz, Dr. P., Werke der Allmacht oder Wunder der Natur. XII. Band. (Monatschrift. Zwölf Stücke mit eben so vielen lithograph. Abbildungen formirten einen Band.) Preis: 1. f. 8 g.

[2022.] Durch alle Buchhandlungen ist zu bezahlen:

*M e m o i r e n
über die*

R e s t a u r a t i o n

oder

historische Erinnerungen

aus der Zeit der Restauration, der Revolution von 1830 u. den ersten Jahren der Regierung Ludwig Philipp I. von der Herzogin von Abrantes.

Deutsch

von L. von Alvensleben.

Erster Band.

Diese Denkwürdigkeiten, welche sich zugleich als Fortsetzung an die früheren von ders. Verf. erschienenen und mit dem größten Beifalle aufgenommenen *Memoiren über das Kaiserreich* anschließen, verdienen durch den Reichthum an interessanten Mittheilungen über den in seinen Folgen noch immer fortwirkenden Zeitraum der Restauration und der Juli-

revolution, sowie durch geistvolle Charakterisierung der hervorragenden Staatsmänner, durch deren Einfluss die Ereignisse bestimmt wurden, in hohem Grade die Aufmerksamkeit des gebildeten Publicums. Durch ihre günstige gesellschaftliche Stellung, welche sie mit den bedeutendsten Personen in nähere Beziehung brachte, wurde die Herzogin von Abrantes in den Stand gesetzt, die dem gewöhnlichen Auge verborgenen Triebfedern der Handlung oft auf überraschende Weise zu enthüllen, und ihrem feinen Beobachtungsgeiste verdanken wir eine Reihe gelungener, durch pikante Anekdoten gewürzter Charakterisierungen und Gesellschaftsbilder, die einen Haupttreiz dieser interessanten Denkwürdigkeiten bilden.

Der Preis des Bandes ist 1 fl 3 M. Der zweite folgt bald. Leipzig, Monat Juli 1836.

Allgemeine Niederländische Buchhandlung.
(C. Hochhausen und Sournes.)

[2023.] So eben erschien und wurde an alle Handlungen, die ihren vorjährigen Saldo gezahlt, als Fortsetzung gesandt:

Baillot, Violinschule. 5. Lief. n. 1 fl.

Berlin, 30. Juni 1836.

Schlesinger'sche Buch- u. Musikhdg.

[2024.] Bei C. M. Schüller in Crefeld ist so eben erschienen und wird nur auf Verlangen versandt:

Nachtrag zu dem alphabetisch-systematischen Unterricht der über die Militärfähigkeit und Aushebung in den Königl. Preuß. Staaten ergangenen neueren und der noch Kraft habenden älteren Gesetze, Verordnungen und Instructionen. Herausgegeben von W. Simeon. gr. 8. geh. 6 M.

[2025.] Landkarten

im Verlage von Carl Heymann in Berlin:

Kurts (Major, Director des Königl. lithogr. Instituts zu Berlin), Karte von Deutschland mit beträchtlichen Theilen der angrenzenden Länder, nach den neuesten und besten Hülfsmitteln bearbeitet. Steinstich. In 16 Blättern. Landkarten-Format im Maßstabe von 1:600000 schwarz 2 fl.; illum. 3 fl.

Wihleben, F. A. v. (Hauptmann im Königl. Preuß. Generalstabe), Karte von Nord-Ost-Frankreich, West-Deutschland, Süd-Holland und Belgien in Stein gra-virt von Delius (akadem. Künstler). 16 Blätter. Landkarten-Format im Maßstabe von 1:600000 schwarz, Preis 6 fl.; illum. 6 1/2 fl. Auch lieferungsweise und in einzelnen Blättern zu haben.

[2026.] In der Hurter'schen Buchhandlung in Schaffhausen ist in Commission erschienen:

Heer, J. H., weil. erster Pfarrer in Glarus, Predigten über freie Texte. 2. Bd. nach des Verfassers Tode herausgegeben.

Auch unter dem Titel:

Predigten über freie Texte. Aus dem Nachlaß J. H. Heer's, weil. 1. Pfarrers in Glarus. 1. Bd. gr. 8. 24 1/2 Bog. 1 fl 12 M.

Wegen des geringen Vorraths bitten wir die Handlungen, welche diesen Band zur Fortsetzung bedürfen, ihn auf feste Rechnung zu verlangen.

[2027.] Von

Ott's Handbuch der Instrumenten- u. Verbandlehre ist bereits zu Ostern d. J. das 7. oder Schlussheft erschienen, und auf den Grund der eingegangenen Remissa und Saldis gratis nachgeliefert worden.

Wer nun bisher noch nicht damit versehen sein sollte, der beliebe zu verlangen, dabei auch zu sorgen, dass der Ablieferung kein anderes Hinderniss in dem Wege stehe.

München, den 1. Juli 1836.

G. Franz.

[2028.] Die neue (sechste sehr vermehrte) Auflage von Seidenstück's latein. Elementarbuch. Nr. I. Preis 12 M.

ist so eben erschienen und die zahlreich eingegangenen Aufträge sind sofort erledigt. Herr F. A. Brockhaus in Leipzig liefert ferner eingehende Bestellungen aus.

Münster, den 1. Juli 1836.

Friedr. Wundermann'sche Buchhdg.

[2029.] An alle verehrte Handlungen, mit denen ich in Verbindung zu stehen die Ehre habe, wurden versandt:

Le Cid, Tragédie par Corneille, bearbeitet von Professor Georg Kistling. eleg. geh. ord. Papier. 11 M. oder 48 Kr.; Berlin. 12 M. oder 54 Kr.

Bomben und Granaten! oder das non plus ultra aller Anekdotenbücher. geh. 6 M. oder 24 Kr.

Der Lachkampf. Quintessenz der pikantesten und auserl. Berliner Witze und Redensarten; nebst einer Auswahl der treffendsten Anekdoten mit einem Anhange scherhaftter Gedichte und Aufsätze, welche sich zum Vortrage in fidelen Zirkeln vorzüglich eignen. 2. Bdchen. geh. 8 M. oder 30 Kr.

Ulm, den 1. Juli 1836.

Ernst Nübling.

[2030.] Bei L. Pabst in Darmstadt ist so eben erschienen und an alle Buchhandlungen versandt worden:

Catechismus der christlichen Religion in evangelischer Lauterkeit, gestützt auf die h. Schrift und die Vernunft. Nach den Bedürfnissen der Zeit verfaßt von Pastor H. C. Hausmann. gr. 8. 10 M.

[2031.] Reisekarte in die böhmischen Bäder.

Bei mir ist so eben erschienen:

Karte vom nordwestlichen Theile des Königreichs Böhmen, enthaltend die Haupt-Poststrassen-Verbindungen nach den Bädern Carlsbad, Teplitz, Marienbad, Franzenbrunn ic. Herausgegeben v. Major Kurts (Director d. Königl. lithogr. Instituts in Berlin), sehr sauber gra-virt und illum. 16 M.

Auf feste Rechnung gebe ich ½ Rabatt, auf 12 Tropfale ein 13. frei.

Carl Seymann in Berlin.

[2032.] Ich zeige hierdurch ergebenst an, dass bei mir das Porträt des Professors Blasius in Halle erschienen ist.

Da es von mir nicht als Neuigkeit versandt wird, so bitte ich bei Nachfragen es von mir verlangen zu wollen. Der Preis ist 12 M. ord.

Halle, d. 8. Juli 1836.

Ergebnest
Eduard Anton.

[2033.] Bei mir ist erschienen:

Auswahl deutscher Gedichte des 17., 18. und 19. Jahrhunderts, nach der Zeitfolge geordnet, mit biographischen und erklärenden Anmerkungen, nebst Mustern deutscher Prosa und Sprachproben der früheren Jahrhunderte, zum Gebrauche der oberen Klassen der Gymnasien. Herausgegeben von Dr. J. Deycks, Oberlehrer am Gymnasium zu Koblenz. 46 Bogen in gr. 8. geb. 1 fl 18 gR. Französische Schulgrammatik für Gymnasien und Progymnasien von Dr. H. Knobel, Lehrer am K. Pr. Gymnasium zu Kreuznach. Nebst einem Uebungsbuche zum Uebersehen aus dem Deutschen ins Französische von E. Höchsten, Lehrer am K. Pr. Gymnas. zu Koblenz. Zweite, verbesserte und vermehrte Auflage. 16 Bogen in gr. 8. 16 gR.

Französisches Lesebuch für die mittlern Klassen der Gymnasien und die Progymnasien von Dr. H. Knobel. 7 Bogen in gr. 8. 8 gR.

Die in der Königl. Preuß. Rheinprovinz gültigen französischen Bergwerks-Gesetze, Decrete und Instructionen in deutscher Sprache und mit den vor und während der Königl. Preuß. Verwaltung erlassenen, abändernden und ergänzenden Gesetzen und Verordnungen, nebst einem das Gesetz und die Instructionen über Dampfmaschinen-Polizei enthaltenden Anhange. Herausgegeben von Martins, Kgl. Pr. Oberbergath und Justitiarius der Oberbergamites für die Niederrheinischen Provinzen. 14 Bogen. broch. 1 fl 8 gR.

Verhandlungen des Gewerbe-Vereins zu Koblenz, herausgegeben von Dr. F. Mohr. I. Jahrg. Nr. 1—6. Preis für 12 Nummern. 20 gR.

Novelas ejemplares de M. de Cervantes. Zweite, mit der Novelle La tia singida vermehrte wohlfeilere Ausgabe. 8. cart. 1 fl. ord.

The Traveller's Manual of Conversations in English, German, French and Italian; together with a copious Vocabulary in those languages; also a Vocabulary and short questions in the Dutch language with translations in English and German; and Tables of the relative value of English, German, French and Dutch coins. Founded upon the works of Boldoni, Mad. de Genlis, and others.

Auch unter dem Titel:

Neues Handbuch für Reisende, enthaltend: Gespräche und ein Wörterbuch, englisch, deutsch, französisch und italienisch; kurze Fragen und ein Wort-Verzeichniß in holländischer Sprache, ins Deutsche und Englische übersetzt; ein Verzeichniß der englischen, deutschen, französischen und holländischen Münzsarten und deren Werth. Nach Boldoni, Mad. de Genlis und Andern. 28½ Bogen in 12. auf Patent-Velinpap. in englische Leinwand gebunden. 1 fl 8 gR. ord.

 Bei sechs Exemplaren auf feste Rechnung gebe ich von letzterm ein Freixemplar.

Handlungen, welche keine Nova annehmen, wollen gef. ihren Bedarf verlangen.

Koblenz, den 8. Juli 1836.

R. Bädeker.

[2034.] In unserm Verlage erschien so eben:

Lobstein, G. v., enthüllte Geheimnisse der Fabrikation französischer Liqueure. Mit einer lithographirten Abbildung. Pr. 12 gR.

Magdeburg, den 1. Juni 1836.

Ernst Wagner und Richter.

Inserate stehen auf Verlangen zu Dienst.

[2035.] Zur Befriedigung mehrerer Nachfragen zeige ich hierdurch an, daß ich von jetzt ab stets Vorrath von dem *Dictionnaire de la'cadémie Française.*

Sixième édition. Publiée en 1835 à Bruxelles.
2 vols.

in Leipzig habe, wo dasselbe Hr. Kollmann gegen baar für 6 Thlr. 16 gGr. B3. ausliefer.

Zugleich empfehle ich mich zu geneigten Aufträgen auf alle in Belgien und Holland erscheinende Werke, die ich schnell und billig zu liefern im Stande bin.

Aachen, im Juli 1836.

J. A. Mayer.

[2036.] Statt Wahlzettel.

Zur Versendung liegen bereit: Hnoegk, A. Ad., christ-katholische Liturgie, zunächst zur Ausübung für Pfarrer u. Caplaine des Weltpriesterstandes in der abendländischen Kirche. 1. Theil. gr. 8. br. 2 fl.

Kreysberg, K. J., skizzierte Uebersicht des gegenwärtigen Standes und der Leistungen von Böhmens Gewerbs- und Fabrikindustrie in ihren vorzüglichsten Zweigen. gr. 8. br. 16 gR.

Weitenweber, Dr. W. R., Beiträge zur gesammten Natur- und Heilwissenschaft. 2. Heft. Mit einer Steintafel. gr. 8. br.

Prag, am 12. Juli 1836.

Kronberger u. Weber.

[2037.] Bei mir ist erschienen:

Ornamentenbuch zum praktischen Gebrauche für Architekten, Decorations- und Stubenmaler, Tapetenfabrikanten ic. 1—3. Heft, jedes derselben enthält 6 farbige Steinindrücke und kostet 2 fl.

Besonders empfiehlt sich das dritte Heft, da es mir gelungen ist, für dieses Werk jetzt mehrere namhafte Künstler zu gewinnen. Das Publicum hat sich überzeugt, daß durch das Zusammenwirken mehrerer vereinter Kräfte etwas Vielseitigeres geleistet werden kann.

Berlin, im Juli 1836.

George Tropius.

[2038.] Die schöne Londoner Ausgabe von

Demosthenis et Aeschinis quae exstant omnia
Gr. illustr. G. H. Dobson. 10 Vol. London 1828.
gr. 8. (Ladenpreis lt. Brunet nouvelle recherche.
T. I. pag. 421. 150 frcs.)

biete ich den Buchhandlungen für 10 fl. netto franco Leipzig an und erbitte mit Bestellungen.

Hamburg, Juli 1836.

Wilhelm Besser, Antiquar. Buchhdg.

[2039.] In meinem Verlage ist so eben erschienen, und ver-
sandt:

Gehler's, J. S. T., physikalisches Wörterbuch,
neu bearbeitet von Brandes, Gmelin, Horner,
Muncke, Pfaff. 6. Band. 2. Abtheilg. Ma.
Mit 15 Kupfer-tafeln und 4 Charten. gr. 8. 53 Bogen.
Subscript. Preis auf Druckpapier. 4. f.

„ auf Schreibpapier. 5. f.

Complete Exemplare gebe ich noch im Subscriptions-
Preise, und dieser ist für die bis jetzt erschienenen Theile,
I. II. III. IV. 1. 2., V. 1. 2., VI. 1. 2., VII. 1. 2. und
VIII. mit 180 sehr schönen Kupfer-tafeln in gr. 4. und 4 Charten
geziert,

auf Druckpapier 41. f. 14 g.

auf Schreibpapier 52. f. 22 g.

Von Letzteren sind aber nur noch einige Exemplare vor-
rätig.

Die 3. Abtheilung des 6. Bandes wird alles Uebrige von
M. enthalten, der Druck derselben hat so eben begonnen und
wird, nach Versicherung der Herren Herausgeber, ohne Unter-
brechung fortgehen und sobald wie möglich beendigt werden.

Leipzig, im Juli 1836.

E. B. Schwickert.

[2040.] Als Wahlzettel zu betrachten.

Neuigkeiten

von Ludwig Schreck in Leipzig

an diejenigen Handlungen gesandt, welche unbedingt Nova an-
nehmen und deren Contis in der O.-Messe rein
saldirt worden sind:

* Eisenbahn, die. Eine populaire Beschreibung der einzel-
nen Bestandtheile, eine Darstellung des Nutzens und
eine Geschichte der Eisenbahnen. Nebst einigen Notizen
über die Leipzig-Dresdner Eisenbahn. gr. Lex. 8. Mit
4 Kupfer-tafeln. br. 8. f.

* Engelm. C. F. A., die schönste Ostergabe. Ein
Confirmations- und Prüfungsgeschenk. 12. In Con-
grêve-Umschlag. geb. 12. f.

Gebhardt, Superint., theoret. prakt. katechetisches Ma-
gazin. I. Bandes 1. Heft. 8. f. ord., 6. f. n.

Krämer, M. (Oberlehrer an der Bürgerschule zu Leipzig),
Lesebuch für Anfänger. I. Abschnitt. gr. 8. Schreib-
pap. 2. f.

— II. Abschnitt. 5. f.

— Anweisung zum Leselehren. br. 4. f.

Nachträge zur Geschichte Leipzigs. 2. Heft. 6. f.

* Novellenalmanach für 1837. cart. in Congrêve-Um-
schlag. 1. f.

Rosenkunde, oder die Rose nach ihren Verzweigungen in
der Natur, Kunst- und Pflanzenwelt. 8. br. 3. f.

* Ségur, Geschichte Russlands und Peters des Großen.
1. Bdch. Mit einem Portrait Peter's und einer Charte
von Russland. kl. 8. br. 8. f.

(Das Ganze wird aus 3 Bändchen bestehen.)

Seidemann, Lehrer der Mathematik, die merkwürdigen
Wetterveränderungen und seltsamen Naturereignisse in
den Monaten Juli bis December 1836 ganz zuverlässig
vorausbestimmt. 8. br. 4. f.

Eine das höchste Aufsehen erregende Schrift!
In 14 Tagen 3 Auflagen!

3r Jahrgang.

* Taschenbuch, mercantilisches. Enth. eine fälsliche Erklä-
rung der Courzettel, ein Kaufm. Fremdwörterbuch,
ein Wörterbuch der Münzen, und Gewichte, und auf
4 Kupfer-tafeln eine interessante Sammlung Kaufm.
Zeichen oder Signaturen. 8. br. 16. f.

* Die Trenks. 1. Bd.: Leben, Thaten, Kerker und Tod
Friedrichs Freiherrn von der Trenk. 8. br. 1. f.

— — 2. Bd.: Leben, Thaten und Ende des kühnen
Panduren-Obersten Franz von der Trenk. 8. br. 1. f.

* Uebersicht, gedrängte, über das Wirken des Kunst- und
Gewerbvereins zu Leipzig. 8. br. 6. f.

Hygrometer, untrügliche Wetterpropheten. 4. f. ord.,

3. f. netto.

Die mit * bezeichneten Artikel gebe ich bei fester Bestellung
in Rechnung mit 50 p.C. Rabatt.

[2041.] Den so eben im R. Central-Schulbücher-Verlag in
München erschienenen:

Katechismus der christkatholischen Religion

von

Christoph Schmid.

8. 11 Bogen stark.

lieferd der Unterzeichnete zum Nettopreis von 2. f. oder 9 kr. in
laufender Rechnung. — Bei Bestellungen in Partien gegen
baar bewillige ich von obigem Nettopreis noch 10% Rabatt.

Bei den zahlreichen Verehrern des gefeierten Ju-
gend-schriftstellers Christoph Schmid dürfte die Ver-
wendung jener meiner Herren Collegen, welche katholischen Wirk-
ungskreis haben, gewiß nicht ohne Erfolg bleiben.

Regensburg, den 1. Juli 1836.

Fr. Pustet.

[2042.] Bei W. Logier in Berlin erschien so eben und wurde
pro novitate versandt:

Die Schulfrage der gegenwärtigen Zeit. Ein Dialog. 8.
geh. 6. f. oder 7½ f.

Schulz, Joh. Heinr., Lehrbuch der Zoologie. Zum Ge-
brauche für Lehrer an höhern Schulanstalten für das
männliche und weibliche Geschlecht, sowie zur Selbst-
belehrung. gr. 8. 1. f. 21 g. oder 1. f. 26 ¼ f.

Spinola, Dr. W., Sammlung von thierärztlichen Gut-
achten, Berichten und Protokollen, nebst einer Unwei-
fung der, bei ihrer Anfertigung zu beobachtenden For-
men und Regeln, in besonderer Beziehung auf die, in
den Königl. Preuß. Staaten geltenden Gesetze. Ein
Handbuch zunächst für angehende Kreishierärzte. gr. 8.
1. f. 12. f. oder 1. f. 15 f.

Voigt, F., Leitfaden beim geographischen Unterricht.
Nach den neueren Ansichten. Dritte, verbesserte und
vermehrte Auflage. 8. 8 g. oder 10 f.

Streit und Maul, Schulatlas von allen Theilen der
Erde. In 4 Lieferungen. qu. 4. 2. Lieferung. in Um-
schlag 12 g. oder 15 f.

Diejenigen Handlungen, denen obige Sachen nicht als
Neugkeit zugekommen sind, ersuche ich, das Wünschenswerthe zu
verlangen.

W. Logier.

60

[2043.] Abwehr einer Concurrenz.

Bei Unterzeichnetem liegt zum Verhanden bereit und steht à cond. gegen Bettel zu Diensten, da es nicht unverlangt versandt wird, die zweite deutsche Ausgabe folgenden Werkes:

Die Dampfmaschine.

Ein populaires Lehrbuch der Geschichte ihrer Erfindung und Beschreibung ihrer allmälichen Vervollkommnung bis auf den jetzigen Standpunkt; unter Anwendung auf Eisenbahnen, Dampfschiffahrt und Chausseefahrten
von

Dr. Dionysius Lardner.

Nach den besten englischen und deutschen Quellen bearbeitet von Dr. C. S. Schmidt in Weimar.

Mit 12 schön gestochenen Quartblättern etwa 120 große Figuren darstellend.

gr. 8. 30 Bogen stark. Nunmehriger Ladenpreis 1 fl.
oder 1 fl. 30 kr. rhein. — Mit einem Rabatt von

50 pro Cent

in laufender Rechnung. Bei fester Abnahme von 5 Exemplaren wird ein Freieremylar bewilligt.

Dass unsere Ausgabe entschiedene Vorzüge vor andern hat, und sogar von Dr. Lardner selbst wieder benutzt wurde, wird man demnächst in den meisten Zeitblättern lesen können. Wir bitten um fortwährende Verwendung.

Heilbronn, Juli 1836.

J. D. Claff'sche Buchhandlg.

[2044.] In meinem Verlage ist so eben erschienen und an alle Handlungen, welche Nova annehmen, bereits versandt:

Rau, Dr. G. L., Sendschreiben an alle Verehrer der rationellen Heilkunst, nebst Thesen über Homöopathik. 8. In Umschlag broch. 4 gfl. oder 18 kr.

Diejenigen Handlungen, welche keine Neuigkeiten annehmen, wollen mit ihren mutmaßlichen Bedarf gefälligst angeben.

Giesen, den 14. Juli 1836.

G. S. Seyer, Vater.

[2045.] **M o t i z.**

Als Fortsetzung wurde von mir versandt:
Damen-Conversations-Lexicon. VI. Bd. 3. 4. Heft.
broch. 12 fl.

— dito. — VI. Band compl. carton. 1 fl. 4 fl.

Militair-Conversations-Lexicon. V. Band 3. Heft.
broch. 12 fl.

Adorf, 13. Juli 1836.

Verlags-Bureau.

[2046.] Bei S. Schletter in Breslau ist erschienen:
Ueber die Organisation der preussischen Gymnasien von Dr. Jul. Werner, Conrector am Gymnasium zu Liegnitz. gr. 8. brochirt. 10½ B. Preis 18 fl.

(Wird nur auf feste Rechnung mit gewöhnlichem Rabatt ausgeliefert.)

[2047.] Bei dem Unterzeichneten sind erschienen und bereits pro nov. versandt worden:

Gedichte, zum Gebrauch in und außer der Schule, ausgewählt von E. W. G. Bagge, Dir. der Musterschule.
2. Ausg. gr. 8. geh. In 2 Abthlgn. 1. Abthlg. (16 Bog.) für das Alter der ersten Schuljahre, 54 kr.
oder 12 fl. 2. Abthlg. (20 Bog.) für das reifere Alter, 1 fl. oder 15 fl.

Die Psalmen, nach Dr. M. Luther's Übersetzung. Stereotyp-Ausg. aus Garmond-Schrift. 6 Bogen. 18.
16 fl. oder 4 fl. geh. 20 fl. oder 5 fl.
(Schr ansprechende Ausgabe.)

Vollständ. alphabet. Waarenverzeichniß zu dem allgemeinen Vereins-Zolltarif; mit Angabe der gesetzlich angeordneten Eingangs- und Ausgangs-Abgaben, sowie der Statt findenden Zara-Bergütungen und Befreiungen. Nach den besten vorhandenen Quellen bearbeitet und mit den nötigen Verbesserungen vermehrt. Durchgesehen von W. J. Göß, R. Sächs. Ober-Zoll-Insp. in Leipzig. 11 Bogen. 4. cart. 2 fl. oder 1 fl. 3 fl.
Frankfurt a. M., 1. Juli 1836.

Heinr. Ludw. Brönnner.

[2048.] Fr. Pustet in Regensburg offerirt:

1 Hufeland, Journal nebst Bibliothek. 1. bis 23. Band compl.

gut erhalten, zu billigem Preise, und bittet darauf Reflectirende um ihre Angebote.

[2049.] **Preis-Ermäßigung.**

Um den Vorwath von:

Brachmann, Louise, ausgetlesene Dichtungen, Erzählungen und Novellen. 6 Bde. gr. 8. (107 Bogen) möglichst zu räumen, geben wir dieselben von heute an für nur 2 fl. ord., bei Abnahme von mindestens 6 Exempl. mit 50% Rabatt gegen baar, so daß es Ihnen nicht schwer fallen kann, von diesen werthvollen Schriften eine Partie Exempl. anzubringen, wenn Sie sich nur etwas dafür verwenden.

Leipzig, den 15. Juli 1836.

Weygand'sche Verlagsbuchhdlg.
(L. Gebhardt.)

Gesuche von Büchern, Musikalien u. s. w.[2050.] **Julius Kuh in Berlin**

wünscht folgende Kupferstiche anzukaufen und bittet, ihm baldmöglichst die Preise und wo möglich die Blätter zur Ansicht mitzutheilen:

8 Bltr. die Raphael'schen Stanzen von Volpato und Morghen.

5 Bltr. desgl. von L. Fabri gestochen.

4 — die vier Facultäten von Raphael und Morghen.

1 — Sposalizio (Vermählung d. Maria) von Raphael und Longhi gestochen,

1 — Johannes-Domenichino von Müller von 1808 mit der Schrift.

1 — desgl. vor der Schrift.

1 — Moses am Brunnen von Poussin von Anderloni.

1 — Ehebrecherin von Tizian von Anderloni.

Außer den vorgenannten Kupferstichen werden auch andere von guten Meistern als Wille, Woollet, Anderloni, Longhi, Morghen, Sharp und Strange, wie auch ältere Radirungen stets gesucht und baar gekauft, weshalb um Angabe der genauesten Preise gebeten wird.

[2051.] A. Gosohorsky in Breslau sucht, bittet aber um vorherige Preisangabe:

1 Homiletisches Ideen-Magazin. Herausgegeben von Bernhard Klefeker. Zweiten Bandes erstes Heft. Hamburg, B. G. Hoffmann. 1810.

- [2052.] E. Kummer in Leipzig sucht und bittet vorher um Preisangabe:
 1 Formey, Abb. üb. d. Natur d. Kinderkrankh. Berlin, Salsfeld 1811.
 1 Theremin, die Veredsamkeit, eine Tugend. Ebend.
 1 Sömmerring vom Bau d. menschl. Körper. 4. u. 5. Bd.
 2. Abth. Frankf., Boselli.
 1 Schöne Spielereien bei Wein, Bischoff, Punsch ic. 8. Hamburg, Hertel 1761. 4*M.*

- [2053.] J. J. Weber in Leipzig sucht:
 1 Edda, Lieder von den Nibelungen. Zum ersten Mal ver-
 deutlicht und erklärt von Fr. H. v. d. Hagen. 8. Bres-
 lau. (Fehlt bei Max u. Comp.)

- [2054.] Wilh. Heinrichshofen in Magdeburg sucht unter vorheriger, baldiger Preisangabe:
 1 Riedel, Sammlung architektonischer, äußerlicher und innerlicher Verzierungen für angehende Baumeister.
 8 Hefte. Mit schwarzen Kupfern. Berlin 1804 bis 1810. (Fehlt bei Reimer.) Aber ein gut gehaltenes Exemplar.

- [2055.] W. Köhne in Nordhausen sucht:
 1 Wuttig, Fabrikation der Schwefelsäure. M. K. Berlin,
 Maurer'sche Buchh. 1815. (Fehlt beim Verleger.)
 Bittet aber um vorherige Preisangabe.

- [2056.] F. A. Brockhaus in Leipzig sucht:
 1 Harding, Himmels-Atlas. compl.
 1 Gilbert's Annalen, 55. bis 60. Bd.
 welche beide bei den Verlegern fehlen.

- [2057.] Robert Matan in Utrecht sucht:
 1 Anschütz, de morbis simulatis. Würzburg 134 Etlinger.
 1 Herder's Werke. T. A. Zur Rel. u. Theol. 16. Thl.

- [2058.] K. Aue in Altona sucht:
 1 Schubert, Ideen z. Ästhetik. Mörschner und Jasper.
 1 Voigt, Christus das Licht der Welt. Predigt. Herbst 1823.

- [2059.] Die Helwing'sche Hofbuchhandlung in Hannover sucht unter vorheriger Anzeige des Preises und der Hefte Le Blanc, recueil des machines.

- [2060.] Zu kaufen wird gesucht unter vorheriger Preisangabe:
 1 Memoires sur la révolution de l'Hongrie par Rakoczy (Ragotzy). 2 Tomes. La Haye 1738. 4. mit Portrait.

Die Anstalt für Kunst u. Literatur
in Leipzig.

- [2061.] Wilh. Gottl. Korn in Breslau sucht billig unter vorheriger Preisangabe:
 Siebmacher's Wappenbuch. 6 Thle. u. 12 Suppl. Fol. Nürb. 1777—1806. (Gute Abdrücke).

- [2062.] J. G. Henze in Bremen sucht unter vorheriger Preisangabe:
 1 Kleinert, Repertorium. 1. Jahrg. (Fehlt beim Verl.)

- [2063.] Carl Wigand in Weimar sucht billig:
 1 Spies, Löwentitter. 3. u. 4. Bd.

- [2064.] Wilh. Hoffmann in Weimar sucht:
 1 Goethe's Werke. T. A. Band 9. 12. 17. 18.
 1 Schiller's Werke in einem Bände. 1. Lieferung.

- [2065.] J. H. G. Weigel in Leipzig sucht:
 1 Wiest, demonstratio. 6 Tomi. Ingolstadt. Letzte Ausgabe.
 Perez, historia eccles. 2 Tomi. 1728.
 Benedicti XIV institutiones. Augsburg 1751.
 Harles, introductio in hist. ling. Graec. Tom. II. Pars 2.

- [2066.] G. Fincke in Berlin sucht:
 1 Böscholle, ausgewählte Schriften. T2. Die Bände 11.
 15. 23. 24. 25. 27. 28. 40. besonders.

- [2067.] J. A. Mayer in Aachen sucht und bittet um Angabe des Preises:
 1 Haltius glossarium Germanicum medii aevi ed. et c. praeft. J. G. Boehme. 2 Tom.

Tausch - Anerbietungen und Gesuche.

- [2068.] Tausch - Anerbieten.
 J. N. Fischer in Reutlingen ist gesonnen, folgende Artikel seines Verlags gegen andere, namentlich gegen gute Romane, Reisebeschreibungen, Almanache, Gedichte, Volks- und Jugendschriften &c. in Tausch zu erlassen, als:
 Anekdoten aus dem Leben Friedrichs des Großen. 4*M.*
 oder 15 kr.
 Briefsteller, neuer, oder gründliche Anweisung zu schriftlichen Aussäzen &c. 9*M.* oder 36 kr.
 Feierstunden. Eine Reihe nützlicher Erzählungen. Mit 5 illum. Kupfn. Hübsch geb. 12*M.* oder 48 kr.
 Dasselbe ohne Kupfer. brosch. 4*M.* oder 18 kr.
 Gregor's Gebete und Betrachtungen in Versen, auf alle Tage des Jahres. 9*M.* oder 36 kr.
 Habermann's christl. Morgen- und Abendgebete auf alle Tage in der Woche &c. In Pappe 2*M.* oder 9 kr.
 Hollazen's evangel. Gnadenordnung. 4*M.* oder 18 kr.
 Hühnert's bibl. Historien mit Bildern. 9*M.* oder 36 kr.
 Kempis, Nachfolge Christi. In Prosa und Versen.
 12*M.* oder 48 kr.
 Kochbuch für bürgerl. Haushaltungen. 8*M.* oder 30 kr.
 Luther's Schätzchen. 9*M.* oder 36 kr.
 Psalter, der ganze, David's, mit kurzen Summarien &c.
 4*M.* oder 18 kr.
 Psalter und Harfenspiel, neues. Eine Sammlung auserlesener geistlicher Lieder. 6*M.* oder 27 kr.
 Vergnügen, das himmlische. Eine Sammlung vorzüglicher Morgen und Abend-Gebete. 6*M.* oder 27 kr.
 Diejenigen Handlungen nun, welche ihren Verlag aus genannten Fächern gegen die angeführten Artikel in Tausch zu geben geneigt sein sollten, werden freundlichst ersucht, mir vermittelst meiner p. o. Commissionnaire in Leipzig, Frankfurt, Nürnberg oder Stuttgart baldigst ein Verzeichniß über solche Artikel zukommen zu lassen.

Übersetzungs-Anzeigen.

[2069.] Übersetzung-Anzeige.

Zur Vermeidung von Collisionen zeigt die Unterzeichnete hiermit an, daß von demnächst erscheinenden

M'CULLOCH,

(author of the Commercial Dictionary),
a Dictionary pract. theoret. and hist., of Politics,
Political Economy, and Statistics,
in ihrem Verlage eine deutsche Übersetzung erscheinen wird.
Die typographische Ausstattung wird der des bekannten Hand-
buchs für Kaufleute gleichkommen.

Stuttgart und Tübingen, im Juli 1836.

J. G. Cotta'sche Buchhdg.

[2070.] Übersetzung-Anzeige.

Möglichen Collisionen vorzubeugen, zeige ich hiermit an,
daß binnen 2 Monaten bei mir fertig wird:

Leroy - d'Etiolle, über die Lithotripsie, unter Aufsicht
und mit Hülfe des Verfassers, dessen Zusäzen und Ver-
besserungen. a. d. Französischen übersetzt von Dr. Bas-
wiss in Paris. Mit vielen Kupferstafeln, sämmtliche
Instrumente darstellend.

Diese deutsche Übersetzung des interessanten Werkes erhält
durch die vom Verfasser selbst hinzugefügten Zusäzen und
Berichtigungen bedeutende Vorzüge vor der kürzlich erschienenen
französischen Urschrift.

Es wird zweitmäig sein, wenn die verehrl. Sortiments-
handlungen recht bald ihren muthmaßlichen Bedarf à cond. oder
fest verlangen wollen, da an solche das Werk zuerst expedirt
wird. Trier, im Juli 1836.

C. Troschel.

[2071.] Übersetzung-Anzeige.

Paley's Natural Theology.

In der Unterzeichneten erscheint demnächst aus der Feder
eines ausgezeichneten Gelehrten eine Bearbeitung von:

Paley's natural Theology.

with illustrative notes

by

Hery Lord Brougham and Sir Charles Bell.
To which are added supplementary dissertations bey Ch. Bell.

London — Charles Knight 1836.

Stuttgart, den 1. Juli 1836.

J. G. Cotta'sche Buchhdg.

Auctions-Anzeigen.

[2072.] Handschriften-Auction in Eisleben.

Am 10. October d. J. und folg. Tage wird zu Eisleben
im Preuß. Herzogthum Sachsen der 3. Thl. der von Bülow'schen
Bibliothek, gegen 1900 Nummern großenteils sehr seltener
Handschriften aus verschiedenen Fächern der Wissenschaften ent-
haltend, versteigert werden. Der gedruckte, nach den Wissen-
schaften geordnete Katalog, unter dem Titel: „Bibliotheca
Büloviana etc. verfaßt und mit bibliographisch-
literarischen Anmerkungen versehen von G. H.
Schäffer, 3. Theil“, ist durch die Herren Antiquare zu be-
ziehen und in allen Buchhandlungen vorrätig. Aufträge
wird, außer den im Katalog angeführten Handlungen, der Buch-
händler G. Reichardt in Eisleben übernehmen und besorgen.

[2073.] Am 5. September d. J. findet zu Wolfenbüttel
die Versteigerung der von weiland Herrn Fabrikanten Brameree
nachgelassenen Büchersammlung statt. Dieselbe ist beson-

ders durch werthvolle französische Werke aus allen Fächern be-
achtungswert. Kataloge können im Wege des Buchhandels
gratis bezogen werden durch

Eduard Leibrock in Braunschweig.

[2074.] Bücher-Auction in Dorpat.

In den ersten Tagen des August d. J. wird in Dorpat die
reichhaltige

Philologische Bibliothek des verstorbenen Herrn Col-
legien-Rathes Prof. Dr. Franke
öffentlicht versteigert werden. Aufträge übernehmen in Dorpat
Herr Hofrat und Professor Dr. Neue, Herr Collegien-Rath
und Professor Dr. Blum, Herr Dr. Pösselt, Herr Secre-
tair Rath von Witte; in Hamburg die Herren Perthes
& Besser, Herr Schröder in d. Unterzeichnete. Die
Bücher werden franko Lübeck geliefert, und es bleiben nur die
geringen See-Absecuranz-Spesen zu berechnen, ein Umstand, der
ohne Zweifel deutsche Gelehrte und Bücher-Liebhaber zu recht
bedeutenden Aufträgen bewegen wird. Die ausführlichen Kata-
log, die d. Unterzeichneten für Deutschland, England, Frank-
reich &c. überliefern sind, werden gratis ausgegeben in
Hamburg in Wm. Besser's Antiquar.-Buchh.;
in Leipzig in der Rein'schen Buchhandl.

[2075.] Kupferstich-Auction in Wien.

Am 29. August d. J. beginnt allhier, unter der Leitung
des Unterzeichneten, die öffentliche Versteigerung der zweiten
Abtheilung einer bedeutenden Sammlung von Kupferstichen u.
Zeichnungen, welche — die Werke von Daley bis Hollat um-
fassend — schätzbare Blätter von Dietrich (worunter viele sel-
ten gewordene aus dem alten Werke), Albr. Dürer, Claude Lor-
rain, Hollat u. m. a. enthält. Der Katalog ist durch alle
Kunst- und Buchhandlungen zu beziehen; in Leipzig von Hrn.
J. A. Barth, in Wien von dem Unterzeichneten, welch letzte-
rer Aufträge zu dieser Auction bereitwillig übernimmt.

Wien, den 12. Juli 1836.

Sigmund Hermann,
F. F. Hofbibliotheks-Kunsthändler.

Vermischte Anzeigen.

[2076.] Nachdem alle Rechnungs- und Associations-Verhältnisse
ausgeglichen sind, zeige ich hierdurch ergebenst an, daß Herr
B. J. v. Steinbach nicht mehr Theilhaber des Geschäfts P.
Roschütz & Comp. ist, und daß dasselbe von mir allein in
ausgedehntem Umfange in meinem eigenen, früher von Stockum's-
schen Hause, genannt Roi de Prusse, am Holzgraben und Pez-
ter-Straße Nr. 481, nahe dem Elisenbrunnen, fortgeführt wird.
Ich bitte demnach, mir die collegial. Gesinnungen auch in der
Folge nicht zu entziehen, und erteile namentlich diejenigen achtbaren
Handlungen, welche mir Anzeigen mit Firma zuzenden wollen,
auf solchen statt des früheren Locals das obige Haus oder nur
die einfache Handlungsfirma gefälligst zu vermerken.

Dr. P. Roschütz, Firma Roschütz u. Comp.

[2077.] Unterzeichnet hat ein Verzeichniß derjenigen Buch-
handlungen angefertigt, welche ihre Rechnungen nicht abgeschlos-
sen und nicht bezahlt haben.

Dieses wird am 1. August dem Druck übergeben und steht
jeder Handlung gratis zu Dienste, welche ihre Handlungsbü-
cher purificiren will.

Damit sich keine Handlung später beklagen kann, daß durch
ein solches Verfahren Nachtheil für sie entstanden, zeige ich
14 Tage vor dem Ausgeben dieses Verzeichnißes den Schritt
an, wozu mich das gewissenlose Verfahren vieler Buchhandlun-
gen zwingt.

Leipzig, am 16. Juli 1836.

Otto Wigand.

[2078.] Aufforderung und Bitte.

Diejenigen Handlungen, die uns noch von der diesjährigen Ostermesse her Zahlung oder Abschluß schulden, fordern wir hierdurch alles Ernstes auf, binnen drei Wochen ihren Verbindlichkeiten endlich nachzukommen, falls sie sich nicht empfindlichen Unannehmlichkeiten aussehen wollen. Durch die Saumseitigkeit so mancher von ihnen, der es an Mitteln gar nicht, sondern nur an dem Willen zu zahlen fehlt, sind uns selbst schon höchst störende Verlegenheiten bereitet, indem uns dadurch der Gebrauch von mehreren hundert Thalern zu einer Zeit entzogen ist, wo jeder Thaler und Groschen beinahe entscheidenden Werth hat.

Diejenigen resp. Verlagshandlungen dagegen, denen wir der vorstehend angeführten Umstände wegen noch etwas schulden, namentlich die Verleger der von uns bezogenen theologischen, belletristischen und Mode-Journale bitten wir hierdurch so höflich als dringend, uns die Continuierungen des begonnenen neuen Quartals (des gemeinsamen Interesses wegen) nicht vorzuenthalten, sondern gefälligst noch vier Wochen Geduld zu haben, nach deren Verlauf wir ihnen für ihre Forderung bestimmt gerecht sein werden. Obwohl wir bisher den Sortimentshandel nur in sehr beschränktem Maße und so zu sagen als Nebengeschäft hielten, so wünschen wir doch nicht, von vorn herein den schlechten Zahler uns beigegeben zu sehen.

Breslau, den 10. Juli 1836.

Richter'sche Buchhandlung.

(Nicht zu verwechseln mit der Richter'schen Buchhandlung in Zwickau u. H. Richter in Breslau.)

[2079.] Aufforderung.

Die nicht unbedeutende Anzahl meiner Herren Collegen, die mir noch den Saldo aus Rechnung 1835 schulden, ersuche ich recht sehr um Berichtigung an Herrn L. Michelsen in Leipzig, da ich meine Ausstände zur Deckung eigener Verbindlichkeiten bedarf. —

Passau, im Juli 1836.

Friedrich Winkler,
Firma: Pustet'sche Buchhandlung.

[2080.] Aufforderung zur Zahlung.

Diejenigen Handlungen, welche ihre Saldi von Rechnung 1835 noch nicht an uns entrichteten, werden hiermit aufgefordert, dies baldigst zu bewerkstelligen.

Altenburg, den 13. Juli 1836.

Expedition des Eremiten.

[2081.] In letzter Ostermesse verborgte ich den Jahrgang 1835 der Bibliographie de la France, gebunden, um dessen schleunigste Rückgabe ich recht sehr bitte.

Leipzig.

Leopold Michelsen.

[2082.] Die Fortsetzung der in der Ostermesse von uns novitate versandten Zeitschrift: der Kirchenfreund ic. erpedieren wir nur auf festes Verlangen, welches wir wohl zu beachten bitten.

Lüneburg, Juli 1836.

Herold u. Wahlstab.

[2083.] Von Blasius, Zeitschrift für die Chirurgie, sende ich das dritte und vierte Heft nur an diejenigen Handlungen, welche sie auf feste Rechnung verlangen werden. Ich bitte also die Fortsetzung gefälligst zu verlangen.

Halle, den 9. Juli 1836.

Ergebnist

Ed. Anton.

[2084.] Zur gefälligen Beachtung.

Sämtliche Herren Verleger solcher Gebets- und Andachtsbücher, welche mit feinen Kupfer- oder Stahlstichen geziert sind (z. B. in der Art wie die Stahlstiche von Fleischmann ic.), ersuche ich, falls sie die Bilder einzeln verkaufen, mit 1 Exemplar mit Bezeichnung des Partiepreises pr. 50 oder 100 Exemplare zur Einsicht zu übersenden, da ich dergleichen kleinere Kunstprodukte in ziemlichen Partieen bei acceptablen Preisen verwenden kann. —

Augleich wiederhole ich die Bitte, mir keine Bücher überhaupt, es sei denn, daß solche dem Kunst- oder Musikalienfache angehören, und keine Tänze, weder für Pianof. allein, noch für mehrere Instrumente pro novitate einzusenden.

Innsbruck, im Juli 1836.

Johann Groß.

[2085.] Musée français.

Wir ersuchen die geehrten Handlungen, welche keinen Absatz für dieses an vielen Orten mit Beifall aufgenommenen Werkchen haben, uns baldmöglichst die bei Ihnen laufenden Nr. 1—6 gefälligst zurückzusenden, da uns mehrere Nr. bereits davon ausgingen und uns compl. Exempl. fehlen.

Bielefeld, den 13. Juli 1836.

Ergebnist

Velhagen u. Klasing.

[2086.] Dringende Bitte!

Unsere verehrlichen bayerischen, schweizerischen, württembergischen und badischen Herren Collegen ersuchen wir aufs Dringendste, uns nichts mehr durch H. Paupp in Tübingen, sondern durch die Herren C. Hoffmann in Stuttgart oder Riegel und Wiesner in Nürnberg einsenden zu wollen, indem H. Paupp, ohne Zweifel aus besonderer Rücksicht, jedesmal eine enorme Fracht berechnet.

Wer dieser Bitte nicht nachkommt, dem müssen wir die Fracht beladen.

Rottenburg a. N., im Juli 1836.

J. Bauerle'sch Buchhdg.

[2087.] Anna Maria Rauch, geborene Bertha, Witwe und Beneficiar-Erbin fordert alle Gläubiger ihres seligen Mannes, des Buchhändlers J. Rauch, unverzüglich auf, ihre rechtsmäßigen Forderungen binnen den Monaten Juli und August laufenden Jahres franco an ihren Curator, Herrn Joseph Planz, Sensal in Mainz, L. F. 94 einzuschicken, indem auf die später einlaufenden keine Rücksicht genommen werden kann.

Zeichnen

Anna Maria geborene Bertha.

Curatoren

J. Bertha, Rechts-Prakticus.	J. Planz, Sensal.
------------------------------	-------------------

[2088.] Literarische oder sonstige Anzeigen, die wir in Gubiz, deutschen Volkskalender für 1837 aufnehmen sollen, bitten wir bis spätestens Ende August d. J. einzusenden.

Insertionskosten: Ein halber Thaler p. Zeile.

Berlin, den 5. Juli 1836.

Vereins-Buchhandlung.

[2089.] Demjenigen unserer Herren Collegen, welcher uns den Aufenthalt des S. W. Regierung-Raths Ulrich Müller mitzuteilen die Güte haben möchte, werden wir sehr dankbar und gern gegengefällig sein.

P. Roschütz u. Comp. in Aachen.

[2090.] In Bezug sowohl auf meine Anzeige in Nr. 15 des diesjährigen Börsenblattes, als auf die direkt gesandten Anzeigen erkläre ich hiermit auf das Bestimmteste, daß ich jetzt von Müller's Trostlied für 4 Männerstimmen keine Exemplare mehr zurücknehmen kann. Es ist dies ein Commissions-Artikel, der jetzt schon verrechnet ist.

Glogau.

S. Reisner'sche Buchhandl.

[2091.] Aufforderung!

Wir ersuchen alle Verleger im Preise herabgesetzter Romane um Einsendung von 4 Exemplaren der darüber ausgegebenen Kataloge und Anzeigen.

Josef Max u. Comp. in Breslau.

[2092.] Als Circulaire.

Ich bitte um gefällige Zusendung aller Nova in einfacher Anzahl sofort nach dem Erscheinen per Fuhrer, was für eine norddeutsche kleine Provinzialstadt passend erscheint. Was ich von diesem Jahre nicht schon erhalten, bitte nachträglich zu senden. Lieb ist mit der Empfang von 300 Ankündigungen, die ich meinem Wochenblatte unentgeltlich beilegen kann. —

Brandenburg, Juli 1836.

J. J. Wieske.

[2093.] Wohl zu beachten!

Von allen deutschen Taschenbüchern mit Kupfern erbitte ich mir **sogleich nach Erscheinung:**

3 Exemplare roh,

1 Expl. in gewöhnlichem Einband.

Taschenbücher religiösen Inhalts bitte nicht zu senden.

A. Asher in Berlin.

[2094.] Dringende und ergebene Bitte.

Es haben in letzter Weise mehrere Handlungen von

1001 Nacht

nur Exemplare der 1. Lieferung (Band 1—3) ohne die 2. Lieferung (Band 4—6), welche sie in gleicher Anzahl erhielten, remittirt.

Wir bitten deshalb dringend und ergebenst

die 2. Lieferung (Band 4—6)

nachträglich und gefälligst ungesäumt zu remittieren, weil sie uns zur Complettirung einer Anzahl Exemplare jetzt unumgänglich nötig ist.

Die 4. und 5. Lieferung oder Band 10—15

der 1001 Nacht

senden wir nicht unverlangt, und nur an diejenigen Handlungen, welche die Fortsetzung auf Bettel verlangen.

Sollten hier und da Exemplare der 1001-Nacht, 1.—3. Lieferung, ohne Aussicht auf Absatz vorräthig lagern, so werden wir es als eine besondere Gefälligkeit dankend anerkennen, wenn uns solche ungesäumt remittiert werden.

Bei den in großer Anzahl à cond. verlangten und versendeten Exemplaren geht der Vorrath der 4. Auflage abermals zu Ende, weshalb es uns wünschenswerth sein muß, diejenigen Exemplare, zu deren Absatz keine Hoffnung vorhanden, baldigst zurück zu erhalten.

Breslau, 4. Juli 1836.

Jos. Max u. Comp.

[2095.] Bitte um Rücksendung.

Sämtliche Herren Collegen, welche keine Hoffnung haben: Trollop's Paris und die Pariser. 3 Bände, abzusezen, werden höflichst ersucht, dasselbe mit erster Fuhrgelegenheit an Hrn. Kollmann in Leipzig zurück zu senden, indem nur noch wenige Exemplare vorräthig sind.

Aachen, Juli 1836.

J. A. Mayer.

[2096.] Angelegentlichste Bitte.

Diesen verheilichen Handlungen, welche noch Kataloge meiner im September statt findenden Bücher-Auction besitzen, ohne Gebrauch davon machen zu können, werden mich durch schlechteste Rücksendung derselben sehr verbinden.

Darmstadt, 10. Juli 1836.

L. Pabst.

[2097.] F. J. Wengand, Musik-, Instrumenten-, Kunst- und Landkartenhändler von S. M. dem Könige

der Niederlanden, in Amsterdam und dem Haag, macht hiermit bekannt, daß er seine sämtlichen Activen zu verkaufen gesonnen ist, wegen hohen Alters und Kränlichkeit.

Bei der gegenwärtigen Überschwemmung von neuen Establissements jeder Art in Deutschland kann es einem Capitalisten nicht unangenehm sein, in Amsterdam eine sehr gut im Gange befindliche, jeder Concurrenz trotzende Musik- und Landkartenhandlung zum Kauf (oder zur Theilnahme) angeboten zu sehen. Diese Handlung, der man noch den Buchhandel beifügen kann, besteht nun seit mehr als 30 Jahren in dem Haag und in Amsterdam, besitzt 16,000 zinnerne, gravirte Musikplatten von guten und täglich gesuchten Werken, ein gutes Lager classischer Musikwerke deutscher und französischer Ausgaben — die allerbesten Kunstsachen, über 100,000 Kupferstiche, musikalische Instrumente, Papiere, Zeichnen- und Malergeräthschaften — an Landkarten eine Menge Kupferplatten mit Eigenthums Verlagsrecht, ein Lager der allerbesten Karten, Globen u. s. w. deutscher und französischer Ausgaben, das beträchtlich ist. —

Am Ruder dieses blühenden Geschäfts ist gegenwärtig ein junger Deutscher, fleißig, thätig, erfahren, ehrlich und treu, mit dem Gesamthandel, der Landessprache, sowie französischen, der englischen und italienischen gut bekannt, welchen man als Compagnon (ohne Vermögen) oder Gehülfen engagiren oder auch völlig verabschieden kann, je nachdem es mit dem Interesse des Käufers vereinbarlich ist, nachdem er sich erbietet, alle Anweisung und Kunst zu geben und noch einige Monate, ein oder mehrere Jahre gegen billiges Salair zu bleiben und dem neuen Herrn so wie früher als Dirigent zu dienen, oder auch nur als Commis.

Die verschiedenen Zweige dieses Geschäfts werden angeboten entweder zusammen oder vereinzelt, mit oder ohne Beibehaltung der thümlichst bestehenden Firma, die ganze Correspondenz Deutschlands, Frankreichs, Hollands u. s. w. dabei zu rechnen, denn der Eigentümer wünschte nach so vielen mühevollen Jahren den Rest seiner Tage in Ruhe zurückgezogen zu verleben. Das Geschäft könnte sogleich oder mit 1. November dieses Jahres, dem üblichen Termine der Laden-Miethe, übernommen werden, die anzubringende Kaufsumme kann entweder baar vollauf oder auch zur Hälfte (die andere Hälfte in beliebigen Terminen gegen billige Procente vom Capital) eingereicht werden, und sind mehrere Vortheile damit verbunden, welche hier auseinander zu setzen kein Raum ist.

Anfragen und Anreihungen bittet man an den Eigentümer selbst direct franco zu adressiren oder durch Vermittelung des Herrn J. J. Weber franco Leipzig, der Herrn Schubert & Niemeyer franco Hamburg.

[2098.] Verkauf einer Buchhandlung &c.

In einer der bedeutendsten Städte der Preuss. Monarchie, worin nur 3 Buchhandlungen befindlich, sieht sich der Besitzer der einen durch Familienverhältnisse veranlaßt, seine des fortschreitend blühendsten Zustandes sich erfreuende Verlags- und Sortimentsbuchhandlung nebst Leihbibliothek zu verkaufen. Hierauf Reflectirende, die sich als bemittelt ausweisen können, belieben sich unter der Chiffre H. B. in frankirten Briefen an Hrn. J. A. Barth in Leipzig zu wenden.

[2099.] Es wird, womöglich in Nord-Deutschland, eine solide Sortiments-Buchhandlung zu kaufen gesucht. Dieselbe könnte so gleich übernommen und ein Theil der Kaufsumme baar anzugeholt werden. Gefäll. Offerten unter der Adresse L. B. hat Herr E. Herbig in Leipzig die Güte zu befördern.

[2100.] Mehrere tausend Bände älterer und neuerer Romane, Schauspiele, Memoiren und historischer Schriften, vorzüglich zur Begründung einer Leihbibliothek geeignet, sind billig zu verkaufen und ist das Verzeichniß durch die Allgemeine Niederländische Buchhandlung in Leipzig zu erhalten.

[2101.] Auf mehrseitige Anträge zu der, durch die Entweichung meines Gehülfen — offenen Stelle in meiner Handlung erwiedere ich hiermit, daß sie bereits wieder besetzt ist.

Nürnberg, am 7. Juli 1835.

Schräg.

[2102.] Gesuch.

In einer bedeutenden Verlagshandlung Leipzigs kann ein junger Mann Anstellung finden, der in allen Zweigen des Buchhandels erfahren ist, indeß vorzüglich in der Correspondenz, namentlich mit Gelehrten, Uebung besitzt und dabei eine gute Hand schreibt. Anträge mit beigefügten Probeleistungen besorgt unter der Chiffre B. A. F. die Expedition dieses Blattes.

[2103.] Gesuch um einen Factor.

Es wird ein solider Mann an die Spitze eines Druckereigeschäfts gesucht, welches unter die ausgezeichneten in Deutschland zu zählen ist. Erfahrung, reiner sittlicher Lebenswandel und Kenntnisse, welche über die gewöhnliche Routine gehen, sind im voraus für die Bewerber um diese Stelle Bedingungen, ohne deren Besitz kein Resultat für sie zu hoffen ist; dagegen kann derjenige, welcher alle diese Eigenschaften besitzt, sich auf eine Anstellung verlassen, welche ihm auf Lebensdauer eine glückliche Existenz sichert.

Frankirte Briefe unter der Chiffre A. Z. befördert Herr Herbig in Leipzig.

[2104.] Stelle-Gesuch.

Ein junger Mann von 23 Jahren, welcher den Buchhandel in einer der bedeutendsten Verlagshandlungen Deutschlands erlernte und seitdem 3 Jahre in einem Sortiments-Geschäft arbeitet, wünscht bis Ende dieses Jahres seinen Platz zu verändern, derselbe ist in allen Zweigen des Buchhandels bekannt,

der franzöfischen Sprache und Correspondenz vollkommen mächtig und hat gute Zeugnisse aufzuweisen.

Gefällige Anträge bittet er an die Redaction dieses Blattes mit der Aufschrift „E. C.“ zu senden, welche die Güte haben wird, dieselben weiter zu befördern.—

[2105.] Ein junger Mann von anständiger Familie, der sich dem Buchhandel widmen möchte und dazu die nötigen Vorkenntnisse erworben hat, wünscht in einer Buchhandlung in die Lehre zu treten, und werden die Handlungen, welche hierauf reflectireten würden, gebeten, ihre Eröffnungen unter der Adresse P. M. an die Expedition des Börsenblattes gelangen zu lassen.

Neuigkeiten, vom 10—16. Juli in Leipzig angekommen und mitgetheilt von der J. C. Hinrichsschen Buchhandlung:

Acta medico - clin. Acad. Josephinae.	8maj.	Mechit. Congr. - B.	12fl.
Arndt, die Gottheit Jesu Christi.	3Pred.	2. Aufl. gr. 8.	Martius u. C. 4fl.
Beiträge zur Philosophie des Rechtes.	gr. 8.	Döervald. geh.	1fl 4fl.
Benary, Krich, Seebach, zur Vertheidigung der Gymnasien gegen die Beschuldigungen &c. d. Hen. Dr. Vorinscr.	gr. 8.	Jonas Verlagsh.	6fl.
Bentham u. d. Geldaristokratie d. Zeit.	gr. 8.	Pever's Hofbuchh.	n. 14fl.
Berg, über die Erforderlichkeit der priesterlichen Ehe - Einsegnung.	gr. 8.	Breslau, Uderholz. geh.	8fl.
Berlin wie es ist und - trinkt.	6. Heft.	„Guckkästner.“	2. Liefl. 16.
Leipzig, Bitter u. Rostosky			6fl.
— dasselbe 9. Pest: „Puppenvielen.“	16. Ebend.		6fl.
Bernhardy, Grundriss d. Griech. Litteratur.	1. Thl. gr. 8.	Anton 2fl.	
Blume, Lehrcursus d. latein. Sprache.	3 Thle. 8.	Riegel	n. 22fl.
Brandenbusch, Vorschule der Geographie.	I. Abthl. gr. 12.	Hölscher 8fl.	
Breidenstein's Singschule. — Singstimmen.	3. u. 4. Heft. qu. gr. 8.	Bonn, Marcus	1fl.
Cabinets - Bibliothek, Edinburger.	9. u. 10. Thl.: Palästina oder das heilige Land von Russel.	8. Hartleben. geh.	18fl.
Carl, Christ und Christenthum &c.	1. Hälfte gr. 8.	Bohne. geh.	12fl.
Caspari, ausführl. Lehrbuch der Algebra.	gr. 8.	Hölscher	2fl 4fl.
Corisanda von Mauleon im XV. Jahrhundert.	2 Thle. 8.	Riegel	2fl.
Damen-Convers.-Perikon.	VI. 3. 4. 8.	Adorf: Verlags-Bureau	n. 12fl.
Dang, die agrarischen Gesetze des Preußischen Staats seit dem Jahre 1806.	1. Bd. gr. 8.	Leipzig, Barth	2fl.
Debes, von dem freiwill. und nothwend. Eide.	gr. 8.	Etlinger	n. 4fl.
Delbrück, d. akadem. Zweikampf. Eine Rede.	gr. 8.	Vonn, Weber	n. 4fl.
Dessair, die Homöopathie u. ihre Gegner.	8. Berbst.	Kummer	12fl.
Dronke, Aufg. & Uebers. in's Latein.	2. Abthl. 5. Ausg.	gr. 8.	Hölscher 20fl.
Elogiae veter. poetar. latinorum, ed. Bossler.	Fasc. I.: Alpii Tibulli selecta carmina.	12maj. (Heyer's Hofbuchh.)	8fl.
Eginhard, Parodien.	7. Sammlung.	16. Basse. geh.	6fl.
Elvenich, Acta Hermesiana.	Fasc. I. 8maj.	Vandenhoeck & R.	1fl 6fl.
Encyclopädie der Nationalliteratur von Wolff.	16. u. 17. Liefl.	gr. 4.	
Leipzig, Otto Wigand			12fl.
Erinnerungen, historische, oder Denkwürdigkeiten aus der neuern Geschichte des Bayerischen Staates.	2 Bde. 8.	Scheible. geh.	1fl 15fl.
Föhlich, Ansichten über Erziehung u. Unterricht in gelehrt. Schulen.			
1. Samml.	gr. 8.	Karlsruhe, Braun'sche Hofbuchh.	1fl 16fl.
Fornstecher, israelit. Andachtsbüchlein.	12.	Wächtershäuser. geb.	10fl.
Hörster, die Höfe u. Cabinetts Europa's im 18. Jahrhundert.	1. u. 2. Bd.		
Nebst Urkundenbuch.	1 u. 2. Bd. gr. 8.	Potsdam, Riegel. geh.	3fl 8fl.
Jouqué, die Weltreiche zu Anfang des Jahres 1836.	8. Anton	6fl.	
Garbe, die bürgerliche Baukunst.	1. Thl. Mit 21 Kupf. gr. 8.	Barth 3fl.	
Gedichte zum Gebrauch in u. außer der Schule, ausgewählt v. Director Bagge.	1. Abthl. J. d. ersten Schuljahre.	2. Ausg. gr. 8.	Brönnner 12fl.
— dieselben 2. Abthl. für d. reifere Alter.	2. Ausg. gr. 8.	Ebend.	15fl.

Geffken, Rede bei der öffentlichen Einsegnung der Kinder, und 2 Predigten. gr. 8. Hamburg, Nestler u. Melle. geh. 6fl.
 Gehler's physikalischs Wörterbuch. VI. 2. gr. 8. Schwickert n. 4fl.
 Gerard, französische Sprachlehre. 14. Lief. gr. 8. Schweizerbart 6fl.
 Gesta Treviror ed. Wyttensbach et Müller. Vol. I. 4maj. (Linz) n. 6fl.
 v. Gerstner, über die Anlage einer Eisenbahn von St. Petersburg nach Zarskoe-Selo und Pawlowsk. gr. 4. von Gerstner. Gratis.
 Görz, über den Eid in religiöser u. polit. Hinsicht. 8. Basse. geh. 8fl.
 Grattan, Legends of the Rhine, und: Lays and Legends of the Rhine by I. R. Planché. 18. Frankfort, Jugel. cart. n. 1fl.
 Gubitz, Sammlungen von Verzierungen in Abgüssen für die Buchdrucker-Presse. 5. Heft gr. 4. Vereins-Buchhandlung n. 1fl 16fl.
 Handlungs-Encyclopädie. 5. Lief. gr. 8. Gera, Schumann n. 8fl.
 Hand- u. Taschen-Bibliothek, pädagogische. II. 15: 148 Übungen im Briefschreiben, von Hink. 8. Neife, Hennings n. 8fl.
 Harles, die Bildung zur deutschen Sprache u. Rede u. zum Ausdruck d. selbstständ. Denkens auf d. Gelehrten Schulen ic. gr. 8. Helmich n. 16fl.
 Haeuser, Guitarre - Schule. 2. u. 3. Heft. qu. gr. 4. Basse 16fl.
 Hesse, Schlesisches Choralbuch. 2. Aufl. qu. & gr. 4. Weinhold 2fl.
 (heynig,) das Heil d. Welt aus Norden. gr. 8. Plauen, (Schmidt) n. 6fl.
 Hildebrandt, Hülfssb. z. Erklärung d. Episteln. 8. Basse. 12fl.
 Hoffmann, die Burgen und Burgfesten des Harzes. Mit 12 Abbildungen. gr. 8. Ebend. Veliny geh. 1fl 12fl.
 v. Höven, Novellen u. Erzählungen. 8. Glogau, Flemming 1fl 8fl.
 Jahrbuch deutscher Bühnenspiele, von Gubitz. 16. Jahrg. für 1837. 8. Berlin, Vereins-Buchhandlung. geh. 1fl 16fl.
 Jahres-Bericht, erster, d. historischen Vereins im Oberdonau-Kreise. Für das Jahr 1835. 4. Augsburg, (Kollmann.) geh. n. 1fl.
 Jüllien, der erfahrene Weinkellermeister. 3. Aufl. gr. 8. Basse 1fl 12fl.
 Kauffmann, Lehrbuch der Stereometrie. gr. 8. Stuttgart, Balz 18fl.
 Klopftisch u. Kürschner, die Biene u. d. Bienenzucht. gr. 8. Schmid 2fl.
 de Koch, der Künstler, v. Brindmeier. 2Bde. gr. 12. Meyer sen. 2fl 16fl.
 Rossak, Friedrich Barbarossa. Drama. 8. Martius u. Comp. geh. n. 18fl.
 Krämer, Lesebuch für Anfänger. 1. u. 2. Abschn. gr. 8. Schreck 7fl.
 — Anweisung zum Lesenlehrten. gr. 8. Ebend. geh. 4fl.
 Pardner, Handbuch d. Hydrostatik u. Pneumatik. gr. 8. Basse 1fl 12fl.
 — die Lehre von der Wärme. gr. 8. Ebend. 1fl 8fl.
 Lavaters sämmtl. Werke. 5. Lief. gr. 8. (Leipzig, Meissner) 6fl.
 Lebrun, der Mann mit d. eisernen Maske. Ein Rechtsstreit (contra Cef.). gr. 8. Hamburg, Nestler u. Melle. geh. 6fl.
 v. Lengerke, der praktische Wiesenbau. gr. 8. Prag, Calve. cart. 2fl 12fl.
 Lewald, Europa. Chronik ic. 1836. 3. Bd. Ver. = 8. Scheible 2fl 17fl.
 Lexicon literar. acad. juridicae. I. 4. 8maj. Lipsiae, Goethe. n. 6fl.
 Liber Sapientiae Salomnis. 8maj. Bonnae, Marcus. geh. 4fl.
 Linnaei Opera ed. Richter. Fas. III et IV. 4maj. O. Wigand n. 2fl.
 Litzinger, erster Unterricht in d. Geographie. gr. 8. Hölscher 4fl.
 — die merkwürd. Begebenheiten aus d. Weltgeschichte. gr. 8. Ebend. 12fl.
 Luciani Somonium graece ed. Grauff. 8. Bernae, Delp. geh. 1fl.
 v. Südemann, Monatsrosen. 12 Erzähl. ic. 3. Bde. gr. 12. Flemming 4fl.
 Marienkranz. (Gedichte.) 8. Berlin, Martius u. Comp. geh. 2fl.
 Mayer. Suppl. z. Lehre vom Kreislaufe. II. Heft. gr. 4. Marcus n. 16fl.
 Medicinal-Verordn., neueste, f. Württemberg. gr. 8. Schweizerbart 6fl.
 Memoiren Mirabeau's. 4. Bd. gr. 12. Basse. geh. 1fl 8fl.
 Mezner, die sich selbst belehr. Kochin. 4. Aufl. 8. Ebend. 14fl.; geb. 16fl.
 Meyer, Lehrb. d. Geometrie f. Gymnas. 1. Cursus. gr. 8. Riegel 6fl.
 Militair Conversat.-Lexikon. V. 3. gr. 8. Dorf. Verlags-Bur. n. 12fl.
 Mittheilung. d. Industrie-Vereins f. Sachsen. 1835. gr. 4. Barth n. 2fl.
 Mügge, Novellen u. Erzählungen. 3. Bde. gr. 12. Meyersen. geh. 4fl.
 Munke, der vollkommene Sattler. 3. Aufl. qu. Fol. Basse. 1fl 12fl.
 Naumann's Naturgesch. der Vogel. VIII. 4. Ver. = 8. E. Fleischern. 2fl.
 Nebbien, Wie ist der größte und reinste Zuckergehalt in der Runkelrübe landwirthschaftlich zu erzeugen? gr. 8. O. Wigand 15fl.
 Niessch, Predigt z. Schluss d. akad. Wintersemesters. gr. 8. Marcus 3fl.
 Prediger-Bibel v. Fischer u. Wohlfarth. I. Ker. = 8. Wagner in N. n. 8fl.
 Propst, Verfert. d. Döberein. Platina-Bündmasch. 2. Aufl. 8. Basse 2fl.

Psalmen, die, nach Luther's Elieversetzung. 12. Brönnert n. 4fl.; br. n. 5fl.
 Reise, malerische, um d. Welt. 27. u. 28 Lief. gr. 8. Ind.-Compt. n. 12fl.
 Ritter, Handbuch der Kitchengeschichte. 2. Bd. 2. Aufl. gr. 8. Marcus 2fl.
 v. Rougemont, erster Unterricht in d. Geographie. gr. 8. Delp. geh. 12fl.
 Sad, Bemerkungen zu Strauß' Leben Jesu. gr. 8. Bonn, Weber. geh. 6fl.
 Sander, Lichtfunken in das geheimnisv. Dunkel d. Cholera. gr. 8. Kandern, Oberrhein. Compt. 15fl.
 Schnakenberg, üb. d. Nothwendigk. d. Feichenhallen. 8. (Bohn.) n. 5fl.
 Schönberg-Müller, Tabelle d. Ellen-Gemäße. gr. Fol. (Barth) 6fl.
 — Tabelle z. Vergleich. d. übl. Gemäße f. Flüssigk. gr. F. (Ebd.) 6fl.
 — — — — — f. Getreide etc. gr. F. (Ebd.) 6fl.
 — — — — — Handels-Gewichte. gr. F. (Ebd.) 6fl.
 — — zur Ausmittelung d. Disconto u. d. Zinsen. gr. F. (Ebd.) 6fl.
 — — — d. Inhalts d. Tonnen, Fässer etc. Roy. - F. (Ebd.) 6fl.
 — — zur Uebersicht der jetzt coursir. Gold - und Silbermünzen. Imp.-Fol. (Ebend.) 9fl.
 — geometrische Tabelle f. d. Landwirthschaft. Roy. - Fol. (Ebd.) 6fl.
 — Uebersicht zur Auffindung des cubischen Inhalts der Hölzer. gr. Fol. (Ebend.) 6fl.
 — die gegenwärtige 150jährige Gregorianische Zeitrechnung etc. Roy. - Fol. (Ebend.) 6fl.
 (Sind sämmtlich lithographirt und mit 1. Vignette verziert.)
 Schönbrodt, Handbuch des Rechnungswesens d. Preuß. Haupt-Zoll u. Haupt-Steuerämter. 2. Bd. gr. 8. Potsdam, Riegel n. 1fl 8fl.
 Schoppe, Henri et Marie, ou les Orphelins. Trad. par Lemaire. 12. Berlin, Martius u. Comp. br. 18fl.
 Schriften, neue, d. f. f. patriotisch-ökonomischen Gesellschaft im Königr. Böhmen. IV. 2. gr. 8. Prag, (Calve) n. 1fl.
 Schüßler, Darstell. verschied. Straf-Rechtsfälle. 1. Bd. 8. Bohn 2fl.
 Schweigger, Einleitung in die Mythologie auf d. Standpunkte der Naturwissenschaft. gr. 8. Halle, Anton n. 2fl.
 Sickler, Schulatlas d. alten Geographie. 3. Aufl. Roy. - F. Bohné 1 2/3 fl.
 Sigwart, d. Württemb. Mineralwässer. gr. 8. Schweizerbart n. 10fl.
 Silbert, Ferdinand II. u. seine Zeit. 8. Mehitaristen - Congr. = B. 1fl.
 Sommer, das Königreich Böhmen. 4. Bd. Königsgräber Kreis. gr. 8. Prag, Calve 2fl 4fl. — cart. 2fl 8fl.
 Stange, Predigt-Skizzen. 5. Heft. gr. 12. Grimma, Berl. - Compt. 6fl.
 zu Stolberg, Geschichte der Religion Jesu Christi. Fortgesetzt von Fr. v. Kerz. 28. Bd. gr. 8. Kirchheim ic. n. 1 1/2 fl. — Wiener Ausg. n. 1 1/2 fl.
 Theatre, the British, by Burckhardt. No. land II. 8. Behr. Veliny. 18fl.
 Thomas, Schäfer, Kuren an Schaafen. 8. Glogau, Flemming 10fl.
 Thürnagel, Theorie der Schauspielkunst gr. 12. Döwald. geh. 1fl 10fl.
 Ueber den Werth und Unwerth der Mathematik ic. 8. Bohné. geh. 10fl.
 Uebersicht der Lehre von dem Geschlechte der lateinischen Substantive. Fol. Darmstadt, Heyers Verlagsh. 1fl 6fl.
 Valentini, gran Dizionario etc. II. 2.: Deutsch - italienisches Wörterbuch. M - 3 gr. 4. Leipzig, Barth. Alle 4 Bde.: n. 16fl 16fl.
 Verhandlungen der Hess. Landstände. 1836. 8. Heft. gr. 8. Heil n. 12fl.
 Wolfs-Bilder-Bibel in 50 bildlichen Darstellungen von Delivier. Nebst Text von G. v. Schubert. 1. Lief. gr. 4. Fr. Perthes n. 16fl.
 Vollmer, mythol. Wörterbuch (10 Lief.) Ver. = 8. Hoffmann. 1-10: 4 1/2 fl.
 Waaren - Verzeichniß zu dem Allgem. Vereins-Zoll-Zarif. Durchsehen vom Ober-Zoll-Insp. Goetz in Leipzig. gr. 4. Brönnert 1fl 3fl.
 Walter, Lehrbuch des Kirchenrechts. 7. völlig umgeänderte Aufl. gr. 8. Bonn, Marcus 3fl 8fl.
 Wangenheim, der Mönch. 2. u. 3. Thl. 8. Hoffmann u. Campe 2fl 16fl.
 Weinhold, der Elefantenfreund für Laubstumme 8. Breslau, Weinhold 18fl.
 Weisse, das alte Griechenland. gr. 8. Basse. Veliny. geh. 1fl 12fl.
 Benzel, Heinrich, Gedichte. gr. 12. Glogau, Flemming. Veliny. geh. 1fl.
 Werther, mytholog. Blüthenkranz. M. Bill. Kupf. gr. 12. Amelang 1 1/2 fl.
 Wolf, das Abracadabra des 19. Jahrhunderts, oder Hahnemann's Homöopathie. gr. 8. Hoffmann u. Campe. geh. 1fl 12fl.
 Wölfer, der Circulir-, Heiz-, Koch-, Brat- u. Backofen. gr. 8. Basse 10fl.
 Zdeborski, Anbau der Runkelrüben. gr. 8. Calve. geh. 6fl.
 Zeitschrift, neue, für Musik, v. Schumann. 5. Bd. gr. 4. Barth n. 1fl 16fl.